

Doro Aurora A30

Deutsch



doro®

Inhalt

Vielen Dank für Ihren Kauf.....	5
Übersichtszeichnung	6
Über diese Anleitung	7
Beschreibungen in diesem Dokument.....	7
Hilfsfunktionen	7
Erste Schritte	8
Entpacken Ihres neuen Telefons.....	8
Einrichten Ihres neuen Telefons	8
Einlegen von SIM- und Speicherkarte.....	9
Display-Schutz	12
Laden Sie Ihr Telefon auf	12
Erstes Einschalten des Telefons	15
Einstieger-Leitfaden	16
Wie ihr Telefon funktioniert	18
Physikalische Übersicht und Tasten.....	18
Bedienung Ihres Telefons.....	20
Schnittstellenelemente	31
Eingabe und Texteingabe.....	34
Konnektivität.....	38
Grundlegendes zu Google und Android.....	38
Apps und Funktionen	39
Akku.....	43
Sensoren und Hardware	45
Ausschalten des Telefons.....	45
Der Doro Secure Button.....	46
Response by Doro 	47
Einstellungen	50
Wo die Einstellungen zu finden sind.....	50
Startbildschirm- und Display-Einstellungen 	51
WLAN-Netzwerk & Bluetooth	54
Toneinstellungen 	59
Mein Telefon	61
Apps und Benachrichtigungen	62
Bildschirm, Text und Sicherheit	62
Hilfe-Tools	64
Zugänglichkeit	66
Telefonische Erreichbarkeit	67

Datum & Uhrzeit	68
Bluetooth®	69
Offline-Modus (Flugmodus)	70
Das Telefon an einen Computer anschließen.....	71
Backup (Sicherheitskopie).....	73
Aktualisierung des Gerätes	73
Das Telefon neu starten.....	74
Telefon zurücksetzen	75
Speicher und Speicherkapazität.....	77
PIN-Code der SIM-Karte ändern	79
Anrufe.....	80
Anrufe tätigen	80
Anrufe annehmen	81
Anruf beenden	81
Optionen während eines Anrufs.....	81
Headset	82
Anrufliste	82
Anrufeinstellungen.....	83
Notrufe	83
Kontakte	84
Neuen Eintrag hinzufügen	84
Verwaltung Ihrer Kontakte	84
Kontakte importieren und exportieren	85
Die ICE-Kontakte finden	85
Bildschirm „Angeheftete Kontakte“.....	86
Anwendungen	86
Nachrichten	87
E-Mail	88
Kamera	89
Bilder in der Photos-App bearbeiten	91
Vergrößerungsglas	91
Musik	92
Kalender	92
Uhr.....	93
Timer	94
Taschenlampe	95
Taschenrechner.....	95
Google Apps	95
Die Cloud	96

Standortbezogene Dienste.....	96
Google™ Play Store	97
Anwendungen installieren	98
Anwendungen deinstallieren	99
Google-Suche	99
Verwendung des Internet-Browsers	100
Zustandssymbole.....	100
Sicherheitshinweise	102
Netzdienste und Netzkosten.....	102
Betriebsumgebung	102
Medizinische Geräte	102
Explosionsgefährdete Bereiche.....	103
Lithium-Polymer-Akku.....	103
Gehörschutz	104
Notruf	104
GPS-/Standortbasierte Funktionen.....	104
Fahrzeuge	105
Schutz persönlicher Daten	105
Malware und Viren	106
Pflege und Wartung	106
Garantie.....	107
Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts	107
Technische Daten	108
Urheberrecht und andere Informationen	109
Kompatibilität mit Hörgeräten.....	110
Spezifische Absorptionsrate (SAR)	111
Recycling.....	111
Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts	111
Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt	112
EU-Konformitätserklärung	112
Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil.....	112
Konformitätssymbole	112

Vielen Dank für Ihren Kauf

Das Doro Aurora A30 mit seinem großen, klaren Display vereint Einfachheit und die Möglichkeit, Unterstützung von Familie und Freunden zu erhalten, mit einer schönen Optik. Es verfügt außerdem über zwei Kameras, eine spezielle Kamerataste und einen großen Akku für eine lange Akkulaufzeit.

Es bietet unsere neueste vereinfachte Benutzeroberfläche, **Doro Easy Interface**, die Schritt-für-Schritt-Anleitungen und klare Ausgangspunkte beinhaltet, damit Benutzer die Apps und Funktionen einfacher finden, verwalten und verstehen können.

Darüber hinaus ist **QuickSupport (TeamViewer)** auf dem Doro Aurora A30 vorinstalliert, um Fernunterstützung von einem vertrauenswürdigen Kontakt zu ermöglichen.

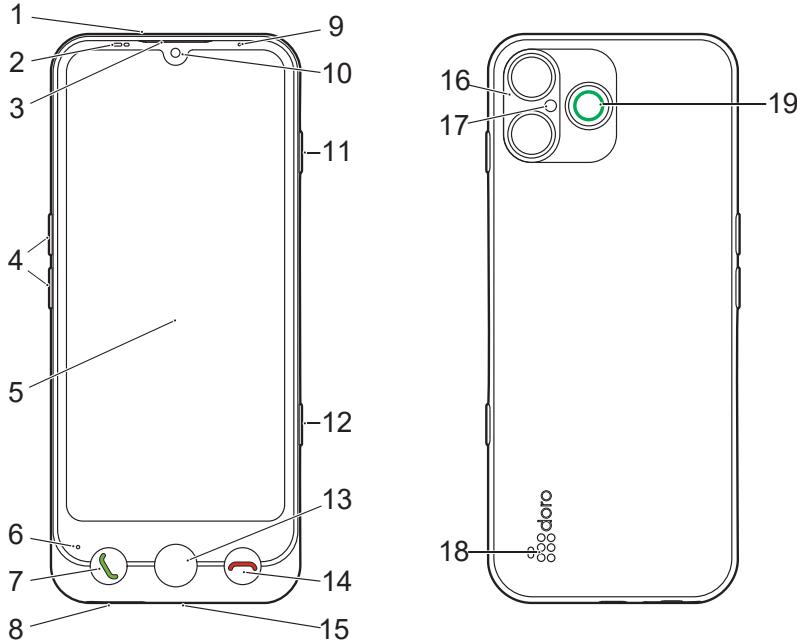
Echte Tasten stehen für die Home-Funktion sowie zum Annehmen und Beenden von Anrufen zur Verfügung. Ein langes Drücken der Home-Taste öffnet Google Assistant/Gemini für Sprachbefehle und Fragen.

Das Doro Aurora A30 ist nicht nur mit Hörgeräten kompatibel, sondern verfügt auch über unsere einzigartige **Doro ClearSound**-Einstellung, die das Sprachverständnis erleichtert. Dies ist ideal für alle, die Schwierigkeiten haben, Gespräche zu verstehen, insbesondere in lauten Umgebungen.

Und natürlich sorgt unser charakteristischer **Doro Secure Button** in Kombination mit der Response by Doro App dafür, dass Hilfe immer erreichbar ist, was sowohl dem Benutzer als auch seinen Angehörigen Sicherheit bietet.

Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.doro.com oder kontaktieren Sie unseren Support.

Übersichtszeichnung



1. Zweites Mikrofon
2. Näherungssensor, schaltet das Display aus, wenn das Telefon am Ohr gehalten wird
3. Ohrstück, für Telefonanrufe mit dem Telefon am Ohr
4. Lautstärkeregler
5. Touchdisplay (berührungsempfindlicher Bildschirm)
6. Mikrofon
7. Anruf-/Annahmetaste (grün)
8. SIM-/Speicherkartenfach
9. Leuchtanzeigen, leuchten bei verschiedenen Benachrichtigungen

10. Frontkamera, Selfie-Kamera
11. Ein-/Aus-Taste
12. Kamera-Button
13. Home-Taste
14. Taste Anruf beenden (rot)
15. USB Typ C, zum Aufladen des Akkus oder zum Anschluss an andere Geräte
16. Rückseitenkamera
17. Blitz
18. Lautsprecher
19. Doro Secure-Taste

Diese Anleitung dient lediglich als Referenz. Das Gerät, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Farbe, Größe und Bildschirmlayout, sowie das mitgelieferte Zubehör können variieren. Dies ist davon abhängig, welche Software und welches Zubehör in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Bei Ihrem örtlichen Doro-Händler können Sie weiteres Zubehör erhalten. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon.

Hinweis!

Alle Abbildungen dienen lediglich Anschauungszwecken und geben das Aussehen des Geräts möglicherweise nicht genau wieder.

Über diese Anleitung

Beschreibungen in diesem Dokument

Die Beschreibungen in diesem Dokument basieren auf der Einrichtung Ihres Telefons zum Kaufzeitpunkt. Die Anweisungen beginnen in der Regel im Startbildschirm. Drücken Sie die **Home-Taste**, um den Startbildschirm anzuzeigen. Einige Beschreibungen sind vereinfacht.

Der Pfeil (→) gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

Hilfsfunktionen

Die Symbole leiten Sie durch die entsprechenden Abschnitte im Handbuch.



Sichtbarkeit



Handhabung



Hören



Sicherheit

Erste Schritte

Vor der ersten Verwendung müssen Sie ein paar wenige Schritte durchführen, bevor Sie Ihr neues Telefon benutzen können.

Entpacken Ihres neuen Telefons

Packen Sie zunächst das Telefon aus und begutachten Sie die mitgelieferten Gegenstände bzw. das Zubehör. Lesen Sie die Kurzanleitung und die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um sich mit dem Gerät und den Grundfunktionen vertraut zu machen. Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.doro.com oder kontaktieren Sie unseren Support.

- Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Geräte und das Zubehör können variieren. Dies hängt von der Region oder dem Dienstleister ab.
- Die mitgelieferten Elemente sind für dieses Gerät vorgesehen und ggf. nicht mit anderen Geräten kompatibel.
- Das Erscheinungsbild und die Eigenschaften können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
- Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erwerben. Stellen Sie vor dem Kauf die Kompatibilität mit dem Gerät sicher.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen ist. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typenzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Einrichten Ihres neuen Telefons

Für die Verwendung Ihres neuen Telefons benötigen Sie ggf. Folgendes:

- **nano-SIM Karte.** Um alle Funktionen Ihres neuen Smartphones nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen. Mit der SIM-Karte können Sie telefonieren oder per Mobildaten verschiedene Internetdienste nutzen. Eine SIM-Karte samt der benötigten Codes (PIN und PUK) erhalten Sie von Ihrem Mobilnetzbetreiber bei Abschluss eines Mobilfunkvertrages oder Erwerb einer Prepaid-SIM-Karte. Achten Sie darauf, einen Vertrag abzuschließen, der zu Ihrem Telefonierverhalten und Ihrer Mobildatennutzung passt.
- **Google-Konto.** Um Ihr neues Smartphone in vollem Umfang nutzen zu können, benötigen Sie ein Google-Konto. Falls Sie noch kein Google-Konto haben, ist das überhaupt kein Problem: Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie Schritt für Schritt durch die Konto-Einrichtung

geführt. Überlegen Sie sich einen Benutzernamen und ein Passwort, da diese als Zugang für viele Dienste wie z. B. Gmail, Google Drive oder Google Photos verwendet werden. Sie können auch Inhalte, Daten und Einstellungen von Ihrem Telefon in Ihrem Google-Konto sichern. Sie können dann Ihre gesicherten Daten auf dem ursprünglichen Telefon oder auf einigen anderen Android-Telefonen wiederherstellen.

- **Speicherkarte (optional).** Sie können sich für eine Speicherplatte (microSD, microSDHC, microSDXC, max. 1024 GB) als Erweiterung Ihres internen Gerätespeichers entscheiden, die Sie auch als tragbares Speichermedium nutzen können. Weitere Informationen zu Speicherplatten (SD-Karten) finden Sie unter <https://www.doro.com/faq>.
- **WLAN-Zugang.** Wenn Sie über einen WLAN-Zugangspunkt verfügen, empfiehlt es sich immer, darüber eine Internetverbindung herzustellen, um die Kosten für den Datenverkehr zu senken und ggf. die Übertragungsgeschwindigkeit zu erhöhen.

Einlegen von SIM- und Speicherplatte

Hinweis!

Je nach mitgeliefertem Zubehör kann eine SIM-Karte im Lieferumfang enthalten sein. Eine Speicherplatte ist optional und nicht im Lieferumfang enthalten.



VORSICHT

Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Abdeckung des SIM-/Speicherplattenfachs entfernen.

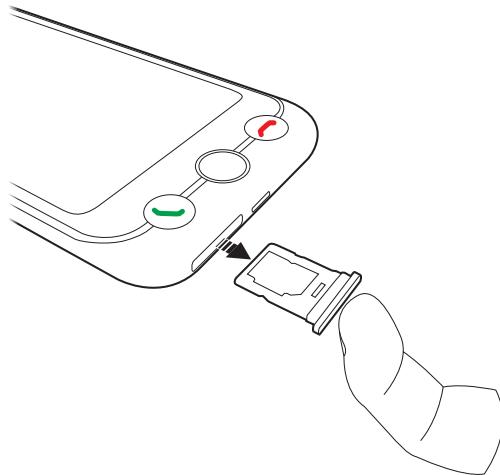
SIM-/Speicherplattenfach herausziehen

WICHTIG

Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des SIM-/Speicherplattenfachs, damit Sie Ihre Fingernägel nicht beschädigen.

Ziehen Sie das SIM-/Speicherplattenfach vorsichtig mit dem Fingernagel oder mithilfe eines ähnlichen kleinen Gegenstands heraus.

Führen Sie keine Nadel oder anderen scharfen Gegenstände in die Öffnungen des Telefons ein. Das Fach kann durch einfaches Ziehen entfernt werden, es wird kein Werkzeug benötigt.



Einlegen der Karte(n)



VORSICHT

Das Gerät akzeptiert nano-SIM- oder 4FF-SIM-Karten.

Die Verwendung einer modifizierten, inkompatiblen SIM-Karte, die dicker als eine nano-SIM-Karte ist, kann die Karte selbst, den Kartensteckplatz und die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

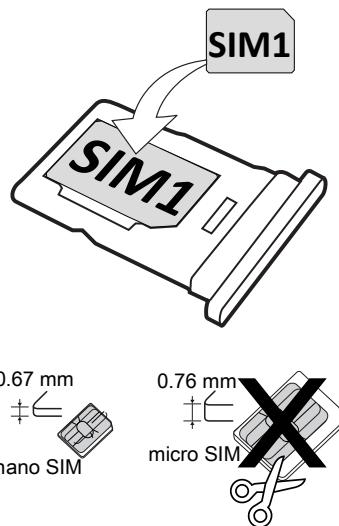
Verwenden Sie ausschließlich Speicherkarten, die mit diesem Gerät kompatibel sind. Kompatible Kartentypen: microSD, microSDHC, microSDXC.

Inkompatible Karten können die Karte selbst, das Gerät sowie alle auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

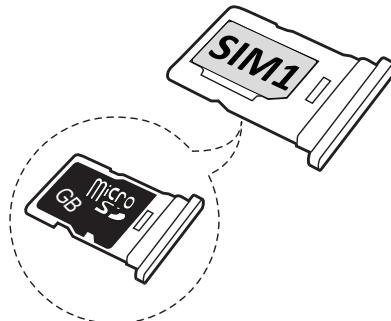
Achten Sie darauf, die Kontakte der SIM- oder Speicherkarte beim Einlegen in die Kartenhalterung nicht zu zerkratzen oder verbiegen.

Möglicherweise müssen Sie die Speicherkarte formatieren, bevor Sie sie verwenden können.

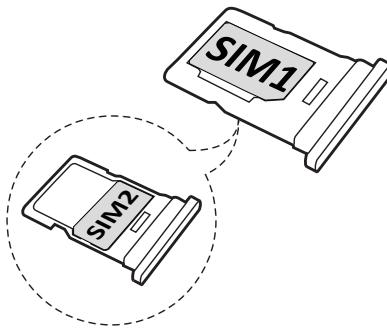
- Legen Sie die nano-SIM-Karte in das richtige Kartenfach, damit diese vom Telefon erkannt werden kann. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der SIM-Karte nach unten zeigen und dass die abgeschrägte Kante auf das Kartenfach ausgerichtet ist. Die Kontakte der SIM-Karte dürfen nicht zerkratzt oder verbogen werden.



- Optional können Sie auch eine Speicherkarte in das Kartenfach einlegen. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Speicherkarte nach unten zeigen und passend auf das Kartenfach ausgerichtet sind. Kompatible Kartentypen: microSD, microSDHC, microSDXC, max. 1024 GB.



- Sie können eine zweite SIM-Karte in den zweiten Steckplatz des Kartenhalters einsetzen, wenn Sie keine Speicherkarte verwenden.



- Schieben Sie das SIM-Kartenfach wieder in seinen Steckplatz ein.
Auf *Externer Speicher*, S.77 finden Sie weitere Informationen.

Display-Schutz

Entfernen Sie die Schutzfolie, die auf dem Gerät angebracht ist, bevor Sie Ihr neues Telefon in Betrieb nehmen. Bitte achten Sie dabei auf die Richtungsangaben zum Abziehen auf der Schutzfolie.

Display-Abdeckungen und Schutzhüllen können Ihnen dabei helfen, Ihr Gerät vor Beschädigungen zu schützen. Verwenden Sie ausschließlich Abdeckungen und Schutzhüllen, die für Ihr Gerät vorgesehen sind. Schutzzubehör von Drittanbietern kann dazu führen, dass Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, da ggf. Sensoren, Linsen, Lautsprecher oder Mikrophone abgedeckt werden.

Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.doro.com oder kontaktieren Sie unseren Support.

Laden Sie Ihr Telefon auf

Obwohl es sein kann, dass Ihr Telefon schon ausreichend geladen bei Ihnen ankommt, empfehlen wir Ihnen dennoch, es vor der ersten Nutzung einmal voll aufzuladen.

Wenn Sie Ihr Telefon zum ersten Mal aufladen, werden Sie gefragt, ob Sie **Akkupflege**, **Intelligente Akku-Ladekontrolle** aktivieren möchten. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird verhindert, dass das Telefon auf über 80 % aufgeladen wird. Dies dient dazu, die Batterielebensdauer zu verlängern, siehe *Akkupflege*, *Intelligente Akku-Ladekontrolle*, S.43.

Wenn der Akku schwach ist, blinkt die Leuchtanzeige rot, siehe *Leuchtanzeigen*, S.34.

⚠️ VORSICHT

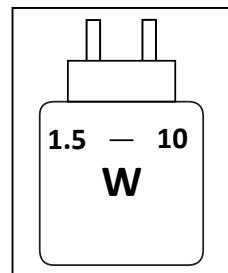
Vergewissern Sie sich vor der Verwendung immer, dass der USB-C-Anschluss frei von Schmutz oder Feuchtigkeit ist. Andernfalls besteht Brandgefahr.

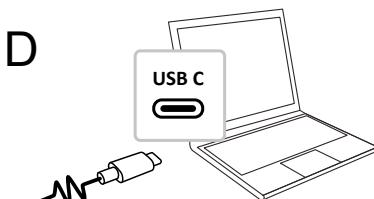
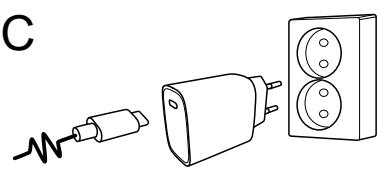
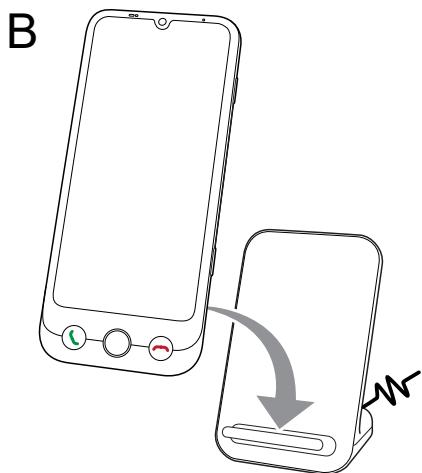
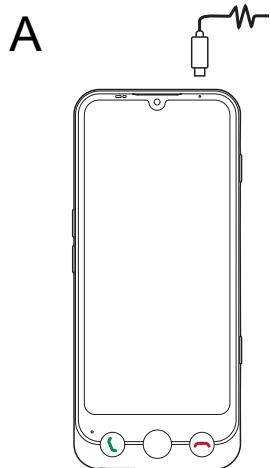
- Ein Wattestäbchen oder Zahnstocher. Diese Teile sind weich und passen in kleine Bereiche, wodurch sie wahrscheinlich weniger physische Schäden am Anschluss verursachen.
- Druckluft oder Spritze. Die von diesen Geräten abgesonderte Luft kann Schmutz lösen und Ablagerungen herausblasen, sodass Sie nichts in den Anschluss einführen müssen.

Verwenden Sie KEINE metallischen oder anderweitig leitfähigen Gegenstände, um den Anschluss zu reinigen.

Hinweis!

Zum Schutz der Umwelt bieten wir möglicherweise nicht alle unsere Produkte mit Ladegeräten und USB-Kabeln an. Ihr Gerät unterstützt das Aufladen mit einem USB-C-Kabel und einem Ladegerät, das den geltenden länderspezifischen Vorschriften sowie den internationalen und regionalen Sicherheitsstandards wie UKCA oder CE entspricht. Verwenden Sie keine Ladegeräte, die nicht den geltenden Sicherheitsstandards entsprechen. Die vom Ladegerät gelieferte Leistung muss mindestens 1,5 Watt betragen, wie für die Funkanlage benötigt, und darf 10 Watt nicht überschreiten, um die maximale Ladegeschwindigkeit zu erreichen. Sie können Ladegeräte mit höherer Leistung verwenden, die Ladegeschwindigkeit wird dabei jedoch nicht erhöht.





- A. Stecken Sie ein Ende des mitgelieferten USB-C-Kabels in die Ladebuchse des Telefons.
- B. Sie können das Telefon auch mit einem kabellosen Ladegerät (optionales Zubehör) aufladen. Der Ladevorgang beginnt automatisch, wenn das Telefon korrekt auf der Ladefläche ausgerichtet ist.
- C. Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in das Ladegerät, das Sie mit der Wandsteckdose verbinden.
- D. Sie können auch das mitgelieferte USB-Kabel an einen USB-Anschluss Ihres Computers anschließen. Im Allgemeinen erfolgt das Laden schneller beim Anschluss an eine Steckdose.

Wenn Sie das Telefon ausschalten, wird der Ladevorgang nicht unterbrochen. Drücken Sie die **Ein-/Aus-Taste**, um den Ladestatus anzuzeigen.

Strom sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist und Sie das Ladegerät vom Telefon getrennt haben, ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose.

Hinweis!

Um Energie zu sparen, wird der Bildschirm nach einer Weile gesperrt. Drücken Sie die **Ein-/Aus-Taste**, um den Bildschirm zu aktivieren, siehe *Sperrbildschirm*, S.26

Wenn der Akku vollständig entladen ist, kann das Gerät nicht sofort nach dem Anschließen des Ladegeräts eingeschaltet werden. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie das Gerät einschalten, wenn der Akku vollständig entladen war. Weitere Informationen zum Akku und zum Laden finden Sie unter *Akku*, S.43.

Erstes Einschalten des Telefons

- Wenn das Gerät vollständig geladen ist, schalten Sie es ein, indem Sie die **Ein-/Aus-Taste** gedrückt halten. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die Anzeige aufleuchtet.
- Wenn **Gib die SIM-PIN ein** angezeigt wird, müssen Sie den PIN-Code Ihrer SIM-Karte eingeben und dann die Haken-Taste ✓ drücken. Zum Löschen die Löschtaste ✘ antippen.

Hinweis!

Der PIN-Code Ihrer SIM-Karte wird normalerweise von Ihrem Netzbetreiber vergeben. Sie können zu einem Ihnen angenehmeren Code wechseln, aber Sie sollten sich Ihren Code merken können.

- Warten Sie, bis sich das Telefon einschaltet.

WICHTIG

Wenn dreimal der falsche PIN-Code eingegeben wird, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Sie müssen Ihren PUK-Code (Personal Unblocking Key) eingeben. Wenn Sie Ihren PUK-Code nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um weitere Informationen über PIN und PUK-Code zu erhalten. Unter *PIN-Code der SIM-Karte ändern*, S.79 finden Sie Informationen zum Ändern des PIN-Codes.

Einsteiger-Leitfaden

Wenn Sie Ihr Telefon zum ersten Mal einschalten, hilft Ihnen ein Einsteiger-Leitfaden dabei, grundlegende Einstellungen vorzunehmen, Ihr Gerät zu personalisieren und sich bei Ihren Konten – beispielsweise einem Google™ - Konto – anzumelden. Alle Einstellungen, die im Einsteiger-Leitfaden vorgeschlagen werden, können auch später noch geändert werden, falls Sie sich jetzt nicht sicher sind, was zu tun ist. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und verwenden Sie den Text in diesem Kapitel als Ergänzung dazu.

Sprache wählen

Die Sprache des Geräts wird in der Regel durch die eingelegte SIM-Karte bestimmt, Sie können die Sprache jedoch bei Bedarf ändern.

Sie kann später in den Einstellungen für **Mein Telefon** geändert werden, siehe *Mein Telefon*, S.61.

Das erste Mal ein Smartphone in der Hand?

Sie erhalten eine Frage: **Verwenden Sie zum ersten Mal ein Smartphone?**

- Wenn Sie die Antwort „**Ja, ich bin Anfänger**“ auswählen, wird Ihnen eine Anleitung zur Navigation in einem Smartphone und zur Bedienung des Touchdisplays angezeigt.
- Wenn Sie **Nein, ich habe bereits eines verwendet** oder **Ich richte das Telefon für eine andere Person ein** auswählen, gelangen Sie direkt zu den Einstellungen.

Sie können auch auf die Tutorials zugreifen, nachdem Sie den Einsteiger-Leitfaden durchgegangen sind, siehe  **Lernprogramme**, S.21.

Machen Sie Ihr Telefon barrierefrei!

Denken Sie daran, Ihr Telefon während der Einrichtung mit dem Assistenten zu optimieren. Sie können die Anzeigeeinstellungen an Ihr Sehvermögen und die Audioqualität an Ihr Hörvermögen anpassen. Bereits im Alter von 50 Jahren ist es normal, dass das Hörvermögen in den hohen Frequenzen nachzulassen beginnt. Probieren Sie gerne unser optimiertes Klangprofil **Doro ClearSound** aus. Weitere Informationen dazu finden Sie unter **Audioeinrichtung für Sprachanrufe** ☺, S.60.

Verbinden Sie Ihr Telefon

Im nächsten Schritt des Einsteiger-Leitfadens können Sie Ihr Doro Aurora A30 mit einer mobilen Datenverbindung und/oder einem WLAN-Netzwerk verbinden.

Weitere Informationen zur Verbindung Ihres Telefons mit dem WLAN, ggf. auch zu einem späteren Zeitpunkt, finden Sie unter *Internetverbindung über Drahtlosnetzwerke (WLAN)*, S.54.

Hinweis!

Die installierten Anwendungen müssen ggf. aktualisiert werden. Updates von Anwendungen (Apps) benötigen einen Internetzugang und können mehrere Minuten dauern. Dies sollte idealerweise eine WLAN-Verbindung sein. Während der Aktualisierung kann das Telefon etwas langsam sein.

Apps und Daten kopieren

In diesem Schritt können Sie die Apps und Daten von Ihrem vorherigen Telefon kopieren. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Einige Daten können auch von Ihrem Google-Konto kopiert werden. Wenn Sie kein Google-Konto haben, haben Sie die Möglichkeit, ein solches Konto zu erstellen.

Google-Dienste

Wenn Sie sich mit einem Google-Konto angemeldet haben, werden Sie nun aufgefordert, Google verschiedene Berechtigungen zu erteilen.

Browser und Suchmaschine wählen

Im nächsten Schritt können Sie einen Standard-Webbrowser und eine Suchmaschine auswählen. Dies sind die Standard-Apps, die beim Antippen eines Links oder für die Suche im Internet verwendet werden.

Bildschirmsperre

Wählen Sie eine Bildschirmsperre, um Ihr Telefon vor der Nutzung durch andere zu schützen. Sie erhalten **PIN festlegen** als Standardoption, aber Sie können auch auf **Optionen für die Displaysperre** tippen, um zwischen **Wischen**, **Muster** oder **Passwort** zu wählen.

Assistant

Sie haben die Möglichkeit, eine Assistenzfunktion zu aktivieren. Dabei kann es sich um Google Assistant oder Gemini handeln. Diese sind virtuelle Assistenten, die von Google entwickelt wurden und die Benutzer mit Hilfe von Spracherkennung und künstlicher Intelligenz bei Aufgaben unterstützen. Sie können dem Assistenten Fragen stellen, Erinnerungen festlegen, Nachrichten senden, Smart-Home-Geräte steuern, Musik abspielen und vieles mehr.

Doro Secure Button

Im letzten Schritt erhalten Sie eine kurze Einführung in die **Doro Secure Button**, die in Kombination mit der Response by Doro-App bedeutet, dass immer Hilfe in Reichweite ist, was sowohl dem Benutzer als auch seinen Angehörigen Sicherheit bietet. Stellen Sie einfach sicher, dass Sie die Funktion zusammen mit den Personen einrichten, die den Notruf erhalten sollen, siehe *Der Doro Secure Button*, S.46.

Fertig!

Sie haben Ihr neues Doro Aurora A30 nun erfolgreich eingerichtet!

Sie können sich jetzt oder jederzeit einige informative Tutorials ansehen. Tippen Sie dafür einfach auf die **Lernprogramme**-App, siehe  *Lernprogramme*, S.21.

Bitte recyceln Sie Ihr vorheriges Produkt nach Möglichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter *Recycling*, S.111.

Wie ihr Telefon funktioniert

Physikalische Übersicht und Tasten

Bevor Sie Ihr Telefon verwenden, sollten Sie wissen, wo sich die wichtigsten Tasten befinden und wie sie funktionieren. Dieser Abschnitt gibt Ihnen einen schnellen Überblick.

Ein-/Aus-Taste

Die Ein-/Aus-Taste befindet sich auf der oberen rechten Seite Ihres Telefons.

- Zum Ein-/Ausschalten halten Sie sie gedrückt.
- Durch kurzes Drücken der Ein-/Aus-Taste wird der Bildschirm aktiviert, wenn er ausgeschaltet ist, oder ausgeschaltet, wenn er bereits eingeschaltet ist.

Doro Secure Button

Die Taste mit dem grünen Ring auf der Rückseite des Telefons ist die **Doro Secure Button**. Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Ihre **Ansprechpartner** (Familie und Freunde) darüber informiert, dass Sie Hilfe benötigen.

Informationen zum Einrichten des **Doro Secure Button** mit der Response by Doro-App finden Sie unter *Der Doro Secure Button*, S.46.

Doro Easy Call

Drücken Sie die  **Anruf-/Annahmetaste (grün)**, um die  **Telefon (Doro)-App** zu öffnen, in der Sie Zugriff auf **Kontakte** und **Favoriten** haben. Diese Funktion nennt sich **Doro Easy Call** und erleichtert das Telefonieren.

Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Kontakts als Favoriten finden Sie unter *Verwaltung Ihrer Kontakte*, S.84.

Home-Taste

Die Home-Taste ist die runde Taste, die sich mittig unter dem Bildschirm befindet.

- Mit ihr kehren Sie zum Startbildschirm zurück.
- Durch langes Drücken können Sie den Google Assistant aktivieren.

Anruf-/Annahmetaste (grün)

Die  **Anruf-/Annahmetaste (grün)** befindet sich links unter dem Bildschirm.

- Mit ihr nehmen Sie eingehende Anrufe an.
- Führen Sie einen **Doro Easy Call** aus, indem Sie Ihre bevorzugten Kontakte öffnen.

Taste Anruf beenden (rot)

Die Taste Anruf beenden (rot) befindet sich rechts unterhalb des Bildschirms.

- Mit ihr beenden Sie einen aktiven Anruf.
- Sie können auch die Taste Anruf beenden (rot) drücken, um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen.

Lautstärkeregelung

Die Lautstärketasten befinden sich auf der linken Seite Ihres Telefons.

- Mit den Lautstärketasten wird die Lautstärke während eines Gesprächs reguliert.
- Im Standby-Modus können Sie mit den Lautstärketasten die Medienlautstärke einstellen, und ein Popup-Fenster mit der aktuellen Lautstärkeeinstellung wird angezeigt.
Tippen Sie unten auf das Einstellungssymbol •••, um weitere Ton- und Lautstärkeoptionen anzuzeigen.
- Zur Einstellung der Lautstärke von Musik oder Videos, wenn Sie sich in einer Anwendung befinden, in der Musik oder andere Töne abgespielt werden (z. B. Spiele oder Videoplayer).

Kamera-Button

Die Kamerataste befindet sich auf der unteren rechten Seite Ihres Telefons.

- Mit den Lautstärketasten wird die Lautstärke während eines Gesprächs reguliert.
- Im Ruhezustand dienen die Lautstärketasten zur Regulierung der Medienlautstärke.
- Zur Einstellung der Lautstärke von Musik oder Videos, wenn Sie sich in einer Anwendung befinden, in der Musik oder andere Töne abgespielt werden (z. B. Spiele oder Videoplayer).

Bedienung Ihres Telefons

Willkommen bei der Doro Easy Interface

Ein verständlicher Leitfaden für ein unkompliziertes Smartphone-Erlebnis

Der  Doro Easy Interface wurde entwickelt, um Ihnen die Nutzung von Smartphones zu erleichtern. Er bietet ein übersichtliches, strukturiertes Layout, das einen schnellen Zugriff auf ausgewählte Apps ermöglicht, während alle anderen Apps in einer organisierten Liste verfügbar sind. Die Benutzer können das Erscheinungsbild und die Funktionalität über verfügbare Anpassungseinstellungen anpassen. Um unbeabsichtigte Änderungen zu

vermeiden, erfordern Änderungen am Startbildschirm kein langes Drücken, sondern spezifische Aktionen. Die Oberfläche nutzt bekannte Interaktionsmuster, um eine unkomplizierte Navigation zu unterstützen.

Um Ihnen zu helfen, das Beste aus Ihrem Telefon herauszuholen, bietet die Benutzeroberfläche integrierte Funktionen und hilfreiche Tutorials. Diese Tutorials bieten Schritt-für-Schritt-Anleitungen, die Ihnen helfen, die verschiedenen Funktionen des Telefons sicher zu bedienen. Ganz gleich, ob Sie neue Apps einrichten oder lernen, wie Sie alltägliche Aufgaben ausführen, Doro Easy Interface ist darauf ausgelegt, ein reibungsloses und angenehmes Erlebnis zu gewährleisten.

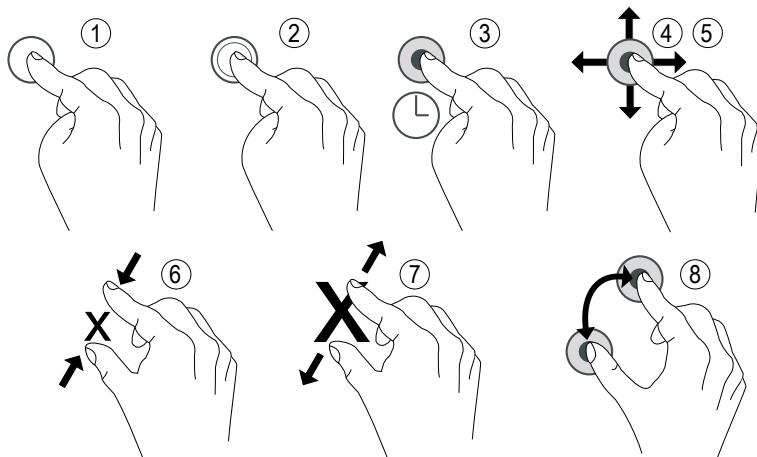
Lernprogramme

Um Ihnen die ersten Schritte mit Ihrem neuen Telefon zu erleichtern, können Sie die integrierten Lernprogramme nutzen, um nützliche Funktionen zu erlernen und zu üben.

Der Zugriff auf Lernprogramme erfolgt über den Anwendungsbildschirm, siehe Alle Apps-Bildschirm, S.40.

Touchscreenbewegung und -gesten

Ihr Telefon reagiert auf eine Vielzahl einfacher Fingerbewegungen auf dem Touchscreen. Diese Gesten helfen Ihnen, einfach zu navigieren, Elemente zu öffnen und mit Funktionen zu interagieren.



- Antippen:** Tippen Sie auf ein Element, z. B. eine Schaltfläche/Taste oder ein Programmsymbol, um es auszuwählen oder zu öffnen. Durch

Antippen können in Optionslisten Felder durch Setzen von Häkchen ausgewählt/aktiviert oder nicht ausgewählt/deaktiviert werden.

2. **Doppeltippen:** Berühren Sie dasselbe Element zweimal kurz, um eine Karte oder ein Bild zu vergrößern (hineinzoomen).
3. **Gedrückt halten:** Halten Sie ein Element auf dem Bildschirm gedrückt.
4. **Wischen:** Wischen bedeutet, dass Sie Ihren Finger auf den Bildschirm legen und ihn dann in eine Richtung ziehen. So bewegt sich der Bildschirm. Wenn Sie beispielsweise auf dem Startbildschirm nach links wischen, kommen Sie auf den nächsten Startbildschirm. Streichen Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die Richtung, in die Sie scrollen möchten. Stellen Sie sich vor, dass Sie die Links- oder Rechtspfeiltasten einer Computertastatur nutzen würden.

Ziehen und loslassen: Ziehen und Loslassen (Drag & Drop) ist eine Möglichkeit, Objekte von einer Stelle an eine andere zu bewegen. Zum Ziehen legen Sie Ihren Finger auf ein Element und lassen den Finger darauf. Wenn Sie den Finger nun über den Bildschirm bewegen, wird das Element auch mit über den Bildschirm (oder über mehrere Bildschirme) gezogen. Platzieren Sie Ihren Finger dort, wo Sie das Element haben wollen, und lassen Sie los. Das Element wird dort abgelegt.

5. **Streichen:** Mit Streichen können Sie schneller auf einer Seite wischen. Streichen Sie schnell mit dem Finger auf dem Bildschirm in die Richtung, in die Sie scrollen möchten.
6. **Verkleinern (Auszoomen):** Berühren Sie den Bildschirm mit zwei gespreizten Fingern und führen Sie sie zusammen, um eine Karte zu verkleinern. Diese Funktion ist nicht immer verfügbar.
7. **Vergrößern (Zoomen):** Berühren Sie den Bildschirm mit zwei geschlossenen Fingern und führen Sie sie auseinander, um die Ansicht zu vergrößern. Diese Funktion ist nicht immer verfügbar.
8. **Ansicht in Karten drehen:** Drehen Sie die Karte mit zwei Fingern im oder gegen den Uhrzeigersinn. Um die Karte wieder so auszurichten, dass Norden oben auf dem Bildschirm ist, berühren Sie den Kompasszeiger.



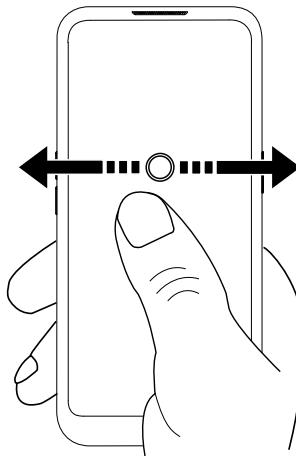
VORSICHT

Der Touchscreen sollte nicht verkratzt werden. Berühren Sie ihn nicht mit scharfen Gegenständen und lassen Sie ihn nicht mit Wasser in Kontakt kommen. Berühren Sie den Bildschirm nicht, wenn das Glas zerbrochen ist. Erwägen Sie, einen Bildschirmschutz als Zubehör zu kaufen, um Ihren Touchscreen zu schützen.

Startbildschirm

Der Startbildschirm ist die Startseite auf dem Doro Aurora A30 , auf dem Sie die am häufigsten verwendeten Apps platzieren können. Nicht alle auf Ihrem Telefon installierten Apps werden hier automatisch angezeigt. Wenn eine App auf Ihrem Startbildschirm fehlt, befindet sie sich immer noch auf Ihrem Telefon. Sie finden alle Ihre Apps in der App-Liste Alle Apps, siehe *Apps und Funktionen*, S.39.

Durch Wischen nach links oder rechts gelangen Sie zu weiteren Startbildschirmseiten, auf denen weitere Apps angezeigt werden. Auf diesen Seiten können Sie Ihre Apps und Informationen einfacher organisieren und darauf zugreifen.



Sie können auch zwischen Ihren Startbildschirmen wechseln, indem Sie auf die Pfeile tippen, um nach links oder rechts zu gehen.



Sie können den Startbildschirm auch anpassen, indem Sie den Hintergrund ändern oder die Pfeilnavigation aktivieren und deaktivieren. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Startbildschirm und Apps verwalten*, S.51.

Der Startbildschirm ganz links zeigt Ihre angehefteten bevorzugten Kontakte. Siehe *Bildschirm „Angeheftete Kontakte“*, S.86, um zu erfahren, wie man sie einrichtet.

Aufrufen des Startbildschirms

In den meisten Situationen können Sie jederzeit zum Startbildschirm zurückkehren, indem Sie auf das Home-Bildschirmsymbol  tippen oder die Home-Taste drücken, unabhängig davon, wo Sie sich in der Navigation befinden.

Bildschirmtasten und Schaltflächen

Am unteren Bildschirmrand befindet sich eine Navigationsleiste mit einer **Home-Taste**, eine **Zurück-Taste** und eine **Recent-Taste (Übersichtstaste)**.



Home-Taste

- Drücken Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.
- Drücken Sie lange auf , um einen Sprachassistenten zu starten, z. B. **Google Assistant/Gemini**. Dies sind intelligente persönliche Assistenten, die von Google entwickelt wurden.

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang sowie ein Google-Konto (siehe *Bei Google™ anmelden*, S.38).

Um eine Internetverbindung einzurichten, siehe *VERBINDUNG MIT DEM INTERNET*, S.54.

Zurück-Taste

Tippen Sie darauf, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren oder ein Dialogfenster, Menü oder die Tastatur zu schließen.

Taste für zuletzt aufgerufene Anwendungen (Übersichtstaste)

- Tippen Sie auf , um die zuletzt aufgerufenen Anwendungen anzuzeigen.
 1. Tippen Sie auf eine Anwendung, wenn Sie diese öffnen möchten.
 2. Tippen Sie auf **Alle Apps schließen**, um die zuletzt aufgerufenen Anwendungen zu schließen.
- Tippen Sie zweimal, um zu der zuvor verwendeten App zu wechseln.

Softtasten

Android-Telefone wie Ihr Doro Aurora A30 sowie die meisten Android-Anwendungen verwenden die gleichen Symbole. Viele Symbole, die Sie auf

dem Bildschirm sehen, sind eigentlich Tasten des Touchscreens. Diese werden Soft Keys genannt. Wenn Sie den gewünschten Text oder die Informationen nicht sehen, versuchen Sie, durch Berühren des Bildschirms oder Antippen eines Symbols eine Auswahlliste anzuzeigen oder in ein anderes Menü zu gelangen.

Zugriff auf weitere Optionen

- ⋮ weitere Optionen (abrufbar in der Aktionsleiste oder in Apps).

Aktivierung und Deaktivierung von Eigenschaften und Funktionen

-  aktivierte Funktionen.
-  deaktivierte Funktionen.

Gesten und Bewegungen

Diese Einstellungen finden Sie unter  **Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → System → Gesten und Bewegungen.**

Navigationsmodus

Sie können wählen, ob Sie die Navigations-Schaltflächenleiste ausblenden möchten, und stattdessen mit Wischbewegungen die Navigation Ihres Geräts steuern möchten.

Wenn **Bedienung über Gesten** aktiviert ist:

- Um in die Startposition zu gelangen (wie ) , wischen Sie vom unteren Bildschirmrand nach oben.
- Um Apps zu wechseln (wie ) , wischen Sie von unten nach oben, halten und lassen Sie dann los.
- Um zurückzugehen (wie ) , wischen Sie entweder vom linken oder rechten Rand.

Tipp:

Wählen Sie **Bedienung über 3 Schaltflächen**, um die Bildschirmtasten zu verwenden.

Intelligente Steuerung

Diese Einstellungen finden Sie unter  **Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → Intelligente Steuerung.**

Lautstärken-Sperrmodus

Wenn aktiviert, kann die Lautstärke nur in den Toneinstellungen geändert werden, siehe *Toneinstellungen* ⓘ, S.59.

Tipp:

Diese Funktion kann hilfreich sein, um zu verhindern, dass der Benutzer die Lautstärke versehentlich ändert, während er das Telefon bedient.

Shortcut Screenshot

Einen Screenshot machen Sie, indem Sie die **Ein-/Aus-Taste** und die **Lautstärketaste (leiser)** drücken.

Sperrbildschirm

Der Bildschirm wird ausgeschaltet und gesperrt, wenn Sie das Telefon nicht verwenden. Der gesperrte Bildschirm kann Datum und Uhrzeit sowie entgangene Anrufe oder eingegangene Nachrichten anzeigen.

Hinweis!

Ihr Telefon ist trotz Bildschirmsperre weiterhin eingeschaltet. Nachrichten werden empfangen, Aktualisierungen in sozialen Netzwerken werden vorgenommen, und so weiter. Das Telefon spielt auch weiterhin Musik ab, während der Bildschirm gesperrt ist.

Bildschirm aktivieren

- Drücken Sie kurz die **Ein-/Aus-Taste**.

Bildschirm sperren

- Drücken Sie kurz die **Ein-/Aus-Taste**.

Displaysperre

Die Bildschirmsperre verhindert ein unbeabsichtigtes Bedienen des Touchscreens, wenn Sie das Telefon gerade nicht nutzen.

Einstellungen Bildschirmsperre

Sie können einstellen, wie die Bildschirmsperre aufgehoben werden soll, um Dritten den Zugang zu Ihren persönlichen Daten zu verwehren.

1. Zum Aktivieren oder Ändern der Bildschirmsperre tippen Sie auf  **Einstellungen** → **Mein Telefon** → **Sicherheitseinstellungen** → **Ge- rät entsperren**.
2. Tippen Sie auf **Displaysperre**. Wenn Sie bereits eine Bildschirmsperre aktiviert haben, müssen Sie den Code oder das Muster zum Entsperrn eingeben.
Wählen Sie per Antippen eine der folgenden Optionen aus:
 - **Keine** zum Entsperrn, drücken Sie die **Ein-/Aus-Taste**. Diese Option bietet keine Sicherheit.
 - **Wischen** zum Entsperrn, wischen Sie mit dem Finger nach oben. Diese Option bietet keine Sicherheit.
 - **Muster** zum Entsperrn, zeichnen Sie mit Ihrem Finger auf dem Bild- schirm ein Muster nach. Diese Option bietet mittlere Sicherheit.

Hinweis!

Sie können in beliebiger Reihenfolge über die Punkte fahren, dürfen aber jeden Punkt nur einmal berühren. Das Muster muss aus mindestens vier Punkten bestehen.

- **PIN** (Standardeinstellung) zum Entsperrn, geben Sie einen PIN-Code ein. Ein PIN-Code besteht nur aus Ziffern. Geben Sie den PIN-Code mit mindestens vier Ziffern ein. Wiederholen Sie dann den PIN-Code durch eine erneute Eingabe, um ihn zu bestätigen. Diese Option bie- tet mittlere bis hohe Sicherheit.
- **Passwort** zum Entsperrn, geben Sie ein Passwort ein. Ein Passwort kann aus Ziffern und/oder Buchstaben bestehen. Geben Sie minde- stens vier Zeichen, bestehend aus Ziffern und Symbolen, ein. Wieder- holen Sie das Passwort durch erneute Eingabe, um es zu bestätigen. Diese Option bietet hohe Sicherheit.

Hinweis!

Sie können auch die Gesichtserkennung (**Entsperrung per Gesicht**) verwenden, um Ihr Gerät zu entsperren, siehe *Gesichtserkennung (Entsperrung per Gesicht)*, S.28. Die Entsperrmethode der Gesichtserkennung erfordert eine zusätzliche Methode zur Sicherung Ihres Geräts, wie **Muster**, **PIN** oder **Passwort**. Diese Option ist weniger sicher als **Muster**, **PIN** oder **Passwort**.

WICHTIG

Sie sollten sich das Passwort, den PIN-Code oder das Muster leicht merken können; dennoch sollte die Kombination so schwierig sein, dass sie von Dritten nicht erraten werden kann. Das Passwort, der PIN-Code oder die Bildschirmsperre mit Muster bilden zusammen mit dem Login für Ihr Google-Konto die Grundlage für die Diebstahlschutzfunktion des Telefons. Wenn Sie eine sichere Bildschirmsperre und ein Google-Konto auf Ihrem Telefon haben, können Diebe oder andere Personen nur schwer auf Ihre persönlichen Daten zugreifen oder Ihr Telefon zurücksetzen. Die Informationen für Ihre Bildschirmsperre und Ihr Google-Konto sollten Sie unbedingt an einem sicheren Ort aufbewahren, siehe *Telefon zurücksetzen*, S.75.

Gesichtserkennung (Entsperrung per Gesicht)

Hinweis!

Sie können einstellen, dass Sie die Gesichtserkennung verwenden, um Ihr Gerät zu entsperren, Käufe zu genehmigen oder sich bei Apps anzumelden.

- Wenn Sie die Gesichtserkennung als Methode zum Entsperrern des Bildschirms verwenden, kann diese Methode nicht zum ersten Mal nach dem Einschalten oder Neustart des Geräts zum Entsperrern des Bildschirms verwendet werden. Beim ersten Mal müssen Sie den Bildschirm über das **Muster**, den **PIN** oder das **Passwort** entsperren, das Sie bei Registrierung der Gesichtserkennung festgelegt haben. Achten Sie darauf, Ihr **Muster**, Ihren **PIN** oder Ihr **Passwort** nicht zu vergessen.
- Wenn Sie die Methode zum Entsperrern des Bildschirms zu **Wischen** oder **Keine** ändern, die nicht sicher sind, werden auch Ihre Gesichtserkennungsdaten gelöscht. Wenn Sie Ihre Gesichtserkennungsdaten in Apps oder Funktionen verwenden möchten, müssen Sie Ihre Gesichtserkennungsdaten erneut registrieren.

WICHTIG

Bevor Sie die Gesichtserkennung verwenden, um Ihr Gerät zu entsperren, beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Ihr Gerät könnte von jemandem oder etwas, das Ihnen ähnlich sieht, entsperrt werden.
- Gesichtserkennung ist weniger sicher als Muster, PIN oder Passwort.
- Bei Dunkelheit, schlechten Lichtverhältnissen oder Hintergrundbeleuchtung sinkt die Erfolgsquote der Gesichtserkennung zur Entsperrung Ihres Geräts.

Für eine bessere Gesichtserkennung

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie die Gesichtserkennung verwenden:

- Achten Sie bei der Registrierung Ihres Gesichts und Ihrer Erscheinung darauf, dass diese unter normalen Bedingungen erfolgt, z. B. mit Brille, Hut, Maske, Bart oder viel Make-up.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sich in einem gut beleuchteten Bereich befinden und dass die Kameralinse sauber ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Bild nicht unscharf ist, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Ein Gesichtsbild erstmalig registrieren

1. Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Mein Telefon** → **Sicherheitseinstellungen** → **Gerät entsperren**.
 2. Tippen Sie auf **Entsperrung per Gesicht**.
 3. Geben Sie Ihr **Muster**, Ihren **PIN** oder Ihr **Passwort** ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
 4. Tippen Sie auf **Gesichtsentsperrung verwenden**, um einzustellen.
 5. Tippen Sie auf **Face Unlock-Einstellungen**.
 6. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zur Durchführung der Gesichtsregistrierung sorgfältig durch und tippen Sie dann auf **Weiter**.
 7. Schließen Sie die Gesichtsregistrierung ab, indem Sie Ihr Gesicht innerhalb des Erkennungsbereichs auf dem Bildschirm positionieren.
 8. Geben Sie Ihr **Muster**, Ihren **PIN** oder Ihr **Passwort** ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Wenn Sie noch nicht über eine Methode zur Bildschirmsperrung verfügen, wie **Muster**, **PIN** oder **Passwort**, müssen Sie diese zuerst aktivieren. Siehe *Displaysperre*, S.26.

9. Tippen Sie auf , wenn Sie fertig sind.

Hinweis!

Bitte beachten Sie bei der Verwendung der Gesichtserkennung zum Entsperren Ihres Geräts, zur Anmeldung bei Apps und zur Bestätigung von Zahlungen Folgendes:

- Bereits ein Blick auf das Telefon kann es ungewollt entsperren.
- Ihr Telefon kann von jemand anderem entsperrt werden, wenn es an Ihr Gesicht gehalten wird, auch wenn Ihre Augen geschlossen sind.
- Ihr Telefon kann von jemandem entsperrt werden, der Ihnen sehr ähnlich sieht.

Gesichtserkennung zum Entsperren löschen

1. Tippen Sie auf  **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Sicherheit & Datenschutz** → **Gerät entsperren**.
2. Tippen Sie auf **Entsperrung per Gesicht**.
3. Geben Sie Ihr **Muster**, Ihren **PIN** oder Ihr **Passwort** ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
4. Deaktivieren Sie **Gesichtsentsperrung verwenden** mit .
5. Wenn Sie nicht beabsichtigen, **Entsperrung per Gesicht** zu verwenden und Ihre Gesichtserkennungsdaten endgültig löschen möchten, tippen Sie auf **Face Unlock-Einstellungen** → **Gesichtsdaten löschen**, um Ihre Gesichtserkennungsdaten endgültig zu löschen, und bestätigen Sie mit **Löschen**. Nach der Entfernung benötigen Sie Ihre PIN, Ihr Muster oder Ihr Passwort, um Ihr Telefon zu entsperren, sich bei Apps anzumelden und Zahlungen zu bestätigen.

Hinweis!

Tippen Sie auf **Face Unlock-Einstellungen** für weitere Einstellungen für die Gesichtserkennung.

Schnelle und einfache Möglichkeit zum Stummschalten des Telefons

Verwenden Sie die Lautstärketasten auf der linken Seite Ihres Telefons, um die Lautstärke für die Medien (Musik, Video) einzustellen. Wenn gedrückt, können Sie auch Folgendes tun:

- Zum Anpassen der Lautstärke dient der Schieberegler.

- Tippen Sie auf das Symbol oben, um den Klingelmodus zu ändern:
 - Tippen Sie auf , um den **Vibrationsmodus** zu aktivieren.
 - Tippen Sie auf , um den **Stumm-Modus** zu aktivieren.
 - Tippen Sie auf , um den Klingelmodus zu aktivieren.
- Tippen Sie unten auf das Einstellungssymbol •••, um weitere Ton- und Lautstärkeoptionen anzuzeigen.

Schnittstellenelemente

Erfahren Sie mehr über die wichtigsten Elemente auf dem Bildschirm Ihres Telefons, z. B. wo Sie Benachrichtigungen, Schnelleinstellungen und andere hilfreiche Tools finden können.

Statusleiste

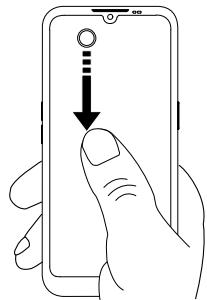
Die Statusleiste am oberen Bildschirmrand zeigt die Signalstärke, laufende und neue Anwendungen sowie den Batteriestatus an.

Meldungsfeld

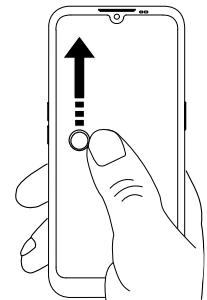
Öffnen Sie das Meldungsfeld, um Informationen über die Symbole in der Statusleiste und Ihre Benachrichtigungen abzurufen sowie Schnelleinstellungen wie **Internet** oder **Taschenlampe** zu verwalten.

Meldungsfeld öffnen und schließen

Um das Meldungsfeld zu öffnen, wischen Sie die Statusleiste nach unten.



Um das Meldungsfeld zu schließen, wischen Sie nach oben oder tippen Sie auf , oder tippen Sie auf , um zum Startbildschirm zurückzukehren.



Tipp:

Sie können auch auf Benachrichtigungen tippen, um auf das Meldungsfeld zuzugreifen.

Alle Meldungen löschen

- Um alle Meldungen zu löschen, tippen Sie auf **Alle löschen**.
- Um sie einzeln der Reihe nach zu löschen, wischen Sie nach links oder rechts.

Meldungen auf Sperrbildschirm

Alle App-Meldungen werden abrufbereit auf dem Sperrbildschirm angezeigt. Sie können sie darüber hinaus auch interaktiv nutzen. Je nach Art der Meldung können Sie:

- Zum Entfernen **wischen**.
- Zum Beantworten darauf **tippen**.
- Um zur jeweiligen App zu gelangen, darauf **doppeltippen**.

Hinweis!

Um sensible Warnungen auszublenden, tippen Sie auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Benachrichtigungen** → **Benachrichtigungen auf Sperrbildschirm** → **Alle Benachrichtigungen anzeigen Lautlose Unterhaltungen und Benachrichtigungen verbergen** oder **Keine Benachrichtigungen anzeigen**.

Anfertigen eines Screenshots

Häufig ist es hilfreich, vom Telefonbildschirm einen Schnappschuss zu machen, auch Screenshot genannt. Das geht ganz einfach.

Tipp:

Dies funktioniert nur, wenn diese Funktion in **Intelligente Steuerung**, S.25 nicht deaktiviert wurde.

1. Suchen Sie sich die Bildschirmansicht aus, von der Sie einen Screenshot erstellen wollen.
2. Drücken Sie kurz gleichzeitig die **Ein-/Aus-Taste** und die **Lautstärketaste (leiser)**.

Die Screenshots finden Sie in *Bilder in der Photos-App bearbeiten*, S.91.

Schnelleinstellungsfeld

Verwendung der Tasten für Schnelleinstellungen

Wischen Sie die Statusleiste nach unten, um das Schnelleinstellungsfeld zu öffnen. Durch Antippen eines Symbols können Sie die entsprechende Funktion direkt innerhalb des Schnelleinstellungsfeldes verwalten, z. B. Ein- und Ausschalten der **Taschenlampe** oder Aktivieren/Deaktivieren der WLAN-Verbindung. Wenn Sie ein Symbol länger gedrückt halten, gelangen Sie direkt zu der zugehörigen Seite in den Android-Einstellungen, in denen Sie die gesamte Funktion steuern können.

Tipp:

Wischen Sie erneut nach unten und verwenden Sie den Kurzbefehl , um zu **Erweiterte Einstellungen** zu gelangen.

Das Schnelleinstellungsfeld anpassen

Wenn Sie ein Mal vom oberen Bildschirmrand des Telefons nach unten wischen, sehen Sie Ihre Meldungen und eine Schnellzugriffsleiste mit den ersten Kacheln in Ihrem Schnelleinstellungsfeld.

1. Wischen Sie vom oberen Bildschirmrand nach unten, um das Schnelleinstellungsfeld zu öffnen.
2. Wischen Sie erneut nach unten, um weitere Schnelleinstellungsoptionen anzuzeigen, und tippen Sie auf , um die verfügbaren Schnelleinstellungen zu bearbeiten.
3. Halten Sie ein beliebiges Symbol gedrückt, um es innerhalb des Schnelleinstellungsfeldes zu bewegen, es zu diesem hinzuzufügen oder aus diesem zu entfernen.
4. Tippen Sie auf , um den Bearbeitungsmodus zu beenden.

Leuchtanzeigen

Leuchtanzeige	Bedeutung
Blau blinkend	Zeigt neue Benachrichtigungen wie verpasste Anrufe, ungelesene Nachrichten, Alarne, Erinnerungen und App-Benachrichtigungen an.
Grün (Dauerlicht), wenn Ladegerät angeschlossen	Der Akku ist vollständig geladen.
Rot (Dauerlicht), wenn Ladegerät angeschlossen	Der Akku wird geladen.
Rot blinkend	Der Akkuladestand ist niedrig und der Akku sollte bald aufgeladen werden.

Die Leuchtanzeigen können über  **Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → Benachrichtigungen → Benachrichtigungslicht** blinkt ein- oder ausgeschaltet werden.

Eingabe und Texteingabe

Erfahren Sie, wie Sie Text über die Bildschirmtastatur eingeben und zwischen Buchstaben, Zahlen und Symbolen wechseln.

Text eingeben

Sie können über die Bildschirmtastatur Text, Zahlen und andere Zeichen eingeben. Wählen Sie ein Textfeld, um die Bildschirmtastatur zu öffnen. Sie können Ihre Bildschirmtastatur auf verschiedene Weisen einstellen, um die Lesbarkeit zu verbessern.

Die Tastatur aktivieren

- Tippen Sie auf ein Textfeld.

Tastatur ausblenden

- Tippen Sie auf das Symbol .

Eingabemethode auswählen

- Tippen Sie auf das Symbol , um die Eingabemethode auszuwählen. Hiermit kann zwischen verschiedenen Tastaturläufen gewählt werden.

Spracheingabemethode wählen

- Tippen Sie auf das Symbol , um die Spracheingabemethode auszuwählen. Dies kann an den meisten Stellen, an denen Sie mit der Tastatur tippen können, als Spracheingabefunktion mit Textumwandlung verwendet werden, siehe <https://support.google.com/gboard/answer/2781851>.

Sonderzeichen und Ziffern

1. Tippen Sie für weitere Zeichen auf **?123**.
2. Wählen Sie das gewünschte Zeichen aus oder wählen Sie =\<, um weitere Zeichen anzuzeigen.
3. Um zurückzukehren, wählen Sie **ABC**.

Den Cursor innerhalb des Textes verschieben

- Tippen Sie auf einen beliebigen Textbereich, um den Marker zu erhalten. Legen Sie Ihren Finger auf den Marker , um den Cursor innerhalb des Textes zu bewegen. Wenn Sie den Finger über den Bildschirm bewegen, wird der Marker auch mit über den Text gezogen. Platzieren Sie Ihren Finger dort, wo Sie den Marker haben wollen, und lassen Sie los. Der Marker wird dort abgelegt.

Umschalten zwischen Groß- und Kleinbuchstaben

Die **Umschalt-Taste**  finden Sie auf Ihrer Tastatur links unten. Wenn Sie mit der Eingabe von Text beginnen, ist die Großschreibung aktiviert. Großschreibung bedeutet, dass der erste Buchstabe eines Wortes groß und die übrigen Buchstaben klein geschrieben werden.

Hinweis!

Tippen Sie zweimal auf die **Leertaste**, um einen Punkt, gefolgt von einem Leerzeichen, zu setzen.

- Tippen Sie zweimal auf die **Umschalt-Taste**   zu schreiben.
- Tippen Sie auf   um nur in Kleinbuchstaben zu schreiben.
-  um die Großschreibung zu aktivieren.

Smileys und Emojis

1. Tippen Sie auf  um eine Liste mit Bildern anzuzeigen.
2. Wählen Sie das gewünschte Bild aus.
3. Um zurückzukehren, wählen Sie **ABC**.

Weitere Bedienfeldoptionen

- Tippen Sie auf das Symbol  um weitere Optionen und Einstellungen für Ihre Tastatur aufzurufen.

Geben Sie Text mit Texterkennung ein

Beginnen Sie mit der Texteingabe und das Wörterbuch schlägt Ihnen anhand der gewählten Tasten Wörter vor. Wenn Sie mit dem Schreiben fertig sind, können Sie zurückgehen und ein falsch geschriebenes oder von Autokorrektur falsch korrigiertes Wort antippen. Tippen Sie auf das fehlerhaft geschriebene oder von Autokorrektur falsch korrigierte Wort, um weitere mögliche Autokorrekturen auszuwählen. So können Sie Fehler am einfachsten beheben – wenn Sie das gewünschte Wort nicht finden, können Sie mit der Rücktaste den Text löschen und ein neues Wort schreiben.

1. Fangen Sie an, ein Wort zu schreiben. Ihre Tastatur zeigt normalerweise Vorschläge an, während Sie schreiben. Sie können auf ein vorgeschlagenes Wort unter dem eingegebenen Text tippen, damit dieser automatisch vervollständigt wird.
2. Tippen Sie auf die **Leertaste**, um das von Ihnen geschriebene Wort zu behalten und mit dem nächsten Wort fortzufahren.

Ausschneiden, kopieren, teilen usw.

Ausschneiden, Kopieren, Teilen, Alles auswählen und **Einfügen** sind Funktionen, die beim Schreiben einer E-Mail, in Textfeldern und auch in fast allen anderen Bereichen verfügbar sind.

Hinweis!

Halten Sie für eine einfachere Identifikation ein beliebiges Symbol in der Aktionsleiste länger gedrückt. Es wird eine Textzeile mit einer Beschreibung der Aktion angezeigt.

1. Halten Sie den zu kopierenden Text gedrückt.
2. Der ausgewählte Text wird markiert . Bewegen Sie den Marker auf jeder Seite, um den markierten Bereich zu verkleinern bzw. zu vergrößern.
3. Wenn der markierte Bereich die gewünschte Größe hat, wählen Sie **Ausschneiden** oder **Kopieren**.
4. Halten Sie an der Stelle gedrückt, wo Sie den Text einfügen wollen. Das Textfeld **Einfügen** wird angezeigt. Tippen Sie in das Textfeld, um den Text einzufügen.

Tastatur auswählen und personalisieren

Je nach ausgewählter Tastatur können Sie Ihre Tastatur personalisieren.

1. Tippen Sie auf  **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **System** → **Tastatur** → **Bildschirmtastatur**.
2. Tippen Sie auf die gewünschte Tastatur und personalisieren Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen.

Konnektivität

Ihr Smartphone Doro Aurora A30 ist wie jedes andere Mobiltelefon – Sie können damit Anrufe tätigen und Textnachrichten versenden. Sie können aber auch im Internet surfen, E-Mails senden und empfangen, Apps und Spiele installieren und in Ihre sozialen Netzwerke schauen – dazu benötigen Sie eine Internetverbindung. Wenn Sie nicht bereits im Inbetriebnahme-Assistenten einen Internetzugang konfiguriert haben, können Sie unter **WLAN-Netzwerk & Bluetooth**, S.54 Informationen dazu erhalten, wie Sie diesbezüglich vorgehen.

Das Telefon kann auch als **WLAN-Hotspot** verwendet werden, sodass andere Geräte über Ihr Telefon eine Verbindung zum Internet herstellen können. Weitere Informationen dazu finden Sie unter **WLAN-Hotspot**, S.57.

Grundlegendes zu Google und Android

Erfahren Sie, wie Sie sich mit Ihrem Google-Konto anmelden und mit den grundlegenden Apps und Diensten beginnen, die mit Ihrem Android-Telefon bereitgestellt werden.

Bei Google™ anmelden

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Um Ihr neues Smartphone in vollem Umfang nutzen zu können, benötigen Sie ein Google™-Konto. Über dieses kostenlose Konto erhalten Sie Zugang zu Google-Produkten wie Gmail™, YouTube™, Google Maps™, Google Drive™, Google Photos™ und andere Google-Produkte. Dies ist eine bequeme Möglichkeit, die Kontakte, Kalendereinträge, Erinnerungen und mehr in Ihrem Telefon zu verwalten. Sie können auch eine Sicherungskopie Ihrer Daten anlegen für den Fall, dass Sie Ihr Telefon verlieren. Sie müssen die spezifischen Google-Dienste wie beispielsweise Gmail nicht täglich nutzen, wenn Sie dies nicht wünschen, und Sie können Ihrem Telefon auch andere E-Mail-Konten hinzufügen.

Erstellen Sie ein Google™ -Konto

1. **Einstellungen → Mein Telefon → Google-Konto → Konto hinzufügen.**
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kontoeinrichtung abzuschließen.

WICHTIG

Es ist wichtig, dass Sie sich den Benutzernamen und das Passwort für Ihr Google-Konto merken. Bei einem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen oder einem auf einer microSD-Karte basierenden Update werden Sie durch den Diebstahlschutz von Google über den Startbildschirm aufgefordert, das Google-Konto einzugeben, bei dem Ihr Telefon zuletzt angemeldet war, um Ihre Identität zu authentifizieren. Ihr Telefon kann nur vollständig eingeschaltet werden, wenn der Authentifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen wird. Falls Sie mehr als ein Google-Konto haben, müssen Sie darauf achten, dass Sie die Daten für das richtige Konto eingeben.

Android™ und Google™

Ihr neues Telefon wird mit Android™ ausgeführt, einem von Google™ entwickelten mobilen Betriebssystem. Es basiert auf einer Version von Linux und anderer Open-Source-Software und wurde hauptsächlich für Geräte mit Touchdisplay wie Smartphones und Tablets entwickelt.

Zusätzliche Informationen zu Android™ finden Sie auf support.google.com/android/.

Android™ ist außerdem mit der von Google™ entwickelten Software, den Google Mobile Services (GMS), verbunden, die auf diesem Gerät vorinstalliert ist. Diese umfasst Apps wie Gmail, den Play Store, den Webbrowser Google Chrome und die App Google Search.

Hilfe zu den Apps in Google Mobile Services (GMS) finden Sie auf support.google.com/. Wählen Sie die App, bei der Sie Hilfe benötigen.

Apps und Funktionen

Dieser Abschnitt gibt einen kurzen Überblick darüber, wie Sie auf alle Apps auf Ihrem Telefon zugreifen können, und stellt den Play Store vor, in dem Sie neue Apps und Funktionen herunterladen können. Vorinstallierte Apps

werden separat im Kapitel zu den Anwendungen beschrieben, siehe **Anwendungen**, S.86.

☰ Alle Apps-Bildschirm

„Application“ (Anwendung) ist ein anderes Wort für Programm oder Software. Als gängige Abkürzung für den Begriff „Application“ wird häufig „App“ verwendet. Der Bildschirm ☰ Alle Apps enthält die Anwendungen (Apps), die auf Ihrem Doro Aurora A30 bereits vorinstalliert sind, sowie alle Anwendungen, die Sie installieren. Der Anwendungsbildschirm reicht über den normalen Bildschirm hinaus. Scrollen Sie nach unten, um alle Inhalte anzuzeigen.

Öffnen Sie den ☰ Alle Apps-Bildschirm

Wischen Sie vom Startbildschirm aus nach oben oder tippen Sie auf ☰ Alle Apps.

- Wischen Sie nach oben oder unten, um alle installierten Anwendungen anzusehen.

Schließen Sie den Bildschirm ☰ Alle Apps

- Tippen Sie auf ↪ oder ⌂ oder drücken Sie die Home-Taste.

Play Store

Für die Installation/Deinstallation von Anwendungen siehe *Google™ Play Store*, S.97.

Sie können auch Anwendungen deinstallieren. Tippen Sie dazu auf dem Startbildschirm auf ☰ Einstellungen → Apps und Benachrichtigungen → Apps verwalten und deinstallieren. Tippen Sie auf die App, die Sie deinstallieren möchten, und dann auf App deinstallieren.

APPS Apps installieren

Eine vereinfachte Suche nach Apps im Play Store.

1. Tippen Sie auf _APP_ Apps installieren.
2. Geben Sie in das Feld **Hier eintippen** den Namen der App ein, die Sie finden möchten.
3. Tippen Sie auf Suchen.

4. Sie werden zur App im Play Store weitergeleitet, siehe *Google™ Play Store*, S.97.

Telefon (Doro)

Um jemanden anzurufen, tippen Sie auf  Telefon (Doro) und wählen Sie eine der folgenden Alternativen:

-  **Wählfeld** zum manuellen Eingeben und Wählen von Telefonnummern, siehe *Anrufe*, S.80.
-  **Kontakte** enthält Ihre gespeicherten Namen und Nummern. Sie können das Telefonbuch mit den Kontakten durchblättern, nach Nummern suchen und sie verwalten oder von hier aus einen Anruf tätigen. Von hier aus können Sie auch auf Ihre **Favoriten** zugreifen. Weitere Informationen siehe *Anrufe*, S.80 oder *Kontakte*, S.84.
-  Mit Anrufliste können Sie eine Historie Ihrer eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe anzeigen. Sie können auch Anrufe vom Anrufliste aus tätigen, siehe *Anrufliste*, S.82
-  Über **Sprachnachricht** können Sie Ihre Mailbox anrufen, siehe *Anrufeinstellungen*, S.83.
-  Mit **Einstellungen** können Sie die Telefoneinstellungen anpassen, siehe *Anrufeinstellungen*, S.83.

Nachrichten

Mit dieser App können Sie Textnachrichten (SMS) und Bildnachrichten (MMS) senden und empfangen, siehe *Nachrichten*, S.87.

Kamera

Mit dieser App können Sie mit Ihrem Telefon Fotos und Videos aufnehmen. Tippen Sie darauf, um sie zu aktivieren. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Kamera*, S.89.

Benachrichtigungen

Diese App bietet Ihnen schnellen und einfachen Zugriff auf das Meldungsfeld, siehe *Meldungsfeld*, S.31.

Weitere vorinstallierte Apps

Hier finden Sie eine Liste anderer vorinstallierter Apps, die nicht oben erwähnt wurden und in Ihrem Telefon enthalten sind.

- Mit **Photos** können Sie die auf Ihrem Telefon gespeicherten Bilder und Videos anzeigen und organisieren. Sie können Ihre Fotos durchsuchen, zoomen, unerwünschte Bilder löschen oder sie mit anderen teilen. Die neuesten Fotos werden zuerst angezeigt, und Sie können scrollen, um ältere zu sehen.
- **Calendar** ist die mobile Version von Google Calendar. Eine App, die Ihnen hilft, Ihren Zeitplan zu organisieren, Veranstaltungen zu planen und Erinnerungen zu erhalten – alles von Ihrem Telefon aus.
- Mit **Clock** können Sie Alarme einstellen, eine Stoppuhr verwenden, Timer einstellen und die Uhrzeit in verschiedenen Teilen der Welt anzeigen.
- Mit **Keep** können Sie schnell Notizen, Listen und Erinnerungen auf Ihrem Telefon erstellen, organisieren und darauf zugreifen.
- **Chrome**, ein Webbrowser von Google, mit dem Sie auf Websites zugreifen, im Internet suchen und Online-Inhalte auf Ihrem Telefon anzeigen können.
- **Gmail**, die E-Mail-Anwendung von Google, mit der Sie E-Mails senden und empfangen, Nachrichten in Ordner oder Labels organisieren und mit Ihren Kontakten in Verbindung bleiben können.
- **Maps** ist ein Navigations- und Kartierungstool, das Wegbeschreibungen, Echtzeit-Verkehrsaktualisierungen und standortbasierte Informationen bereitstellt, damit Sie effizient und informiert reisen und Ihren aktuellen Standort einsehen können.
- **YouTube**, eine Videostreaming-Plattform, auf der Sie Videos ansehen, hochladen und teilen können.
- Der **Google-Ordner** enthält eine Auswahl von Apps und Diensten, die von Google entwickelt wurden.

Diese Apps sind häufig auf dem Telefon vorinstalliert und wurden entwickelt, um Ihr Erlebnis zu verbessern, indem sie Tools für Produktivität, Kommunikation und Unterhaltung bieten.

Akku

Allgemeine Informationen zum Akku

Es werden Infos zum allgemeinen Zustands des Geräteakkus im Vergleich zur ursprünglichen Akkukapazität angezeigt. Sie können auch das Herstellungsdatum, das Datum der ersten Verwendung und die Anzahl der vollständigen Lade-/Entladezyklen des Akkus anzeigen.

1. Tippen Sie auf  Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → Akku.
2. Tippen Sie auf Allgemeine Informationen zum Akku, um die Informationen abzurufen.

Beschleunigen der Ladegeschwindigkeit

1. Um den Ladevorgang zu beschleunigen, können Sie das Gerät oder den Bildschirm während des Nachladens des Akkus ausschalten. Drücken Sie die **Ein-/Aus-Taste**, um den Ladestatus anzuseigen.
2. Das Gerät kann während des Ladens verwendet werden, allerdings kann dadurch das vollständige Aufladen des Akkus länger dauern.
3. Wenn sich das Gerät erhitzt oder die Umgebungstemperatur ansteigt, kann die Ladegeschwindigkeit automatisch abnehmen. Dies ist ein normaler Betriebszustand, um Beschädigungen des Geräts zu verhindern.

Akkupflege, Intelligente Akku-Ladekontrolle

Aktivieren, um die Akkulebensdauer zu verlängern. Bei Aktivierung wird das Laden bei 80 % gestoppt, um den Akkuverschleiß zu reduzieren.

1. Verwenden Sie das Menü in  Einstellungen → Erweiterte Einstellungen → Akku → Akkupflege, Intelligente Akku-Ladekontrolle.
2. Tippen Sie auf Akkupflege, Intelligente Akku-Ladekontrolle, um diese Funktion zu aktivieren.

Hinweis!

Sie können auch Allgemeine Informationen zum Akku antippen, um den Allgemeinzustand des Akkus im Vergleich zur ursprünglichen Akkukapazität anzuzeigen. Sie können sehen, wie viel Kapazität Ihr Akku im Laufe der Zeit verloren hat und wie viel volle Ladekapazität noch verbleibt.

Akkusparmodus

Wenn aktiviert, hilft der Akkusparmodus, die Lebensdauer des Akkus zu verlängern. Der Akkusparmodus ist darauf ausgelegt, seine Funktion

aufzunehmen, sobald der Akku auf einen bestimmten Ladestand gesunken ist. Um den Akku zu schonen, werden viele Funktionen verlangsamt, zum Beispiel: Synchronisation im Hintergrund, Vibration (Vibration bei Tastendruck ist ausgeschaltet), E-Mail- und/oder Nachrichtenübertragungsprozesse und mehr.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Mein Telefon** → **Akkusparmodus** → **Energiesparmodus** aktivieren.
2. Bei Aktivierung wird der Akku in der Statusleiste oben auf dem Bildschirm orange angezeigt. So wissen Sie sofort, dass der Modus aktiviert ist.
3. Um automatisch den Stromsparmodus zu aktivieren, wenn der Akku den voreingestellten Restladezustand erreicht, tippen Sie auf **Zeitplan festlegen** → **Aktivierung gemäß festgelegtem Akkustand**.
4. Falls nötig, passen Sie die Angabe des Restladeprozentsatzes an, ab dem der Akkusparmodus automatisch greifen soll.

Hinweis!

Wenn der Akkuladestand 15 % erreicht, erhalten Sie eine Mitteilung bezüglich der Option, in den Akkusparmodus zu wechseln. Der Akkusparmodus wird automatisch ausgeschaltet, wenn Sie das Gerät aufladen.

Energieverbrauch des Akkus reduzieren

Dies sind einige Tipps, wie Sie die Akkulaufzeit Ihres Telefons verbessern können, indem Sie den Energieverbrauch des Akkus reduzieren.

- Laden Sie Ihr Telefon häufiger, vorzugsweise jeden Tag. Das Laden beeinflusst nicht die Lebensdauer des Akkus.
- Durch das Herunterladen von Daten aus dem Internet wird Strom verbraucht. Wenn Sie keine Daten herunterladen, deaktivieren Sie Datenverbindungen über Mobilfunknetze. Daten werden weiterhin über WLAN übermittelt.
- Schalten Sie das **WLAN** aus, wenn Sie es nicht verwenden. Nutzen Sie das Meldungsfeld, um Funktionen zu deaktivieren.
- Schalten Sie das **Bluetooth** aus, wenn Sie es nicht verwenden. Verwenden Sie das Meldungsfeld, um die Funktionen zu deaktivieren.
- Deaktivieren Sie die automatische Synchronisierung von Apps und synchronisieren Sie Ihre Anwendungen wie etwa E-Mail, Kalender und Kontakte manuell.

- Nutzen Sie das Menü in  **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Akku** → **Akkunutzung**, um herauszufinden, welche Anwendungen am meisten Energie verbrauchen.
- Verringern Sie die Bildschirmhelligkeit, siehe *Helligkeit*, S.62.
- Schalten Sie Ihr Gerät in Bereichen ohne Netzabdeckung aus oder aktivieren Sie den **Offline-Modus (Flugmodus)**. Das Telefon sucht wiederholt nach verfügbaren Netzen, wodurch Strom verbraucht wird. Siehe *Offline-Modus (Flugmodus)*, S.70.
- Die GPS-Nutzung verbraucht viel Akkuleistung. Betreiben Sie Apps, die Ihren Standort verwenden, nicht länger als nötig.
- Nutzen Sie die Doro Original-Freisprechgeräte, um Musik zu hören. Freisprechgeräte verbrauchen weniger Akkuleistung als die Lautsprecher an Ihrem Gerät.
- Sperren Sie den Bildschirm, wenn er nicht in Benutzung ist, drücken Sie die **Ein-/Aus-Taste** und Ihre Anzeige geht in den Ruhezustand. Siehe *Sperrbildschirm*, S.26.

Sensoren und Hardware

Erfahren Sie mehr über die Sensoren und Hardwarekomponenten Ihres Telefons, wie z. B. die Licht- und Bewegungssensoren, und wie sie verschiedene Funktionen unterstützen.

Sensoren

Ihr Gerät ist oben an der Vorderseite mit Sensoren ausgestattet, die Licht und Nähe erkennen, siehe *Übersichtszeichnung*, S.6.

- **Lichtsensoren** zur Erkennung des Umgebungslichts und entsprechenden Anpassung der Bildschirmhelligkeit, wenn auf „Automatisch“ eingestellt.
- **Näherungssensor (Berührungssensor)** für das Erkennen von Bewegungen. Die Sensoren schalten den Touchscreen während des Telefonierens aus, wenn sich Ihr Ohr nah am Bildschirm befindet, um ein unbeabsichtigtes Aktivieren anderer Funktionen zu verhindern.

Ausschalten des Telefons

- Halten Sie die **Ein-/Aus-Taste** gedrückt, bis sich das Optionsmenü öffnet.
- Tippen Sie im Optionsmenü auf **Ausschalten** (drücken Sie optional auf **Neustart** für einen Neustart oder auf **Sperren**). Mit der Option **Notfall** können Sie den Notdienst erreichen, ohne das Telefon zu entsperren.

Der Doro Secure Button

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Datenabonnement zu erhalten.



VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Halten Sie das Telefon nicht ans Ohr, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

Die Taste mit dem grünen Ring auf der Rückseite des Telefons ist die **Doro Secure Button**. Sie ermöglicht eine einfache Kontaktaufnahmen mit Ihren vordefinierten **Ansprechpartner** (Familie und Freunde), wenn Sie Hilfe benötigen. Die Funktion setzt voraus, dass der **Ansprechpartner** eines Notrufs die Smartphone-App **Response by Doro** auf seinem Smartphone installiert hat und die Verbindung mit dem Doro-Telefon des **Doro Secure-Benutzer** eingerichtet ist. Siehe *Response by Doro* ❤, S.47.

Wenn die Einrichtung abgeschlossen ist:

- Halten Sie die Notruftaste auf der Rückseite des Telefons drei Sekunden lang gedrückt oder drücken Sie sie dreimal (3x) innerhalb einer Sekunde. Der Notruf beginnt mit einer Verzögerung von fünf Sekunden. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie **Abbruch** drücken.
- Es wird nun ein Notrufalarm ausgelöst. Ihre **Ansprechpartnergruppe** wird benachrichtigt und erhält ein Notrufsignal sowie Ihren letzten bekannten Standort.
- Die erste Person, die den Alarm bestätigt, übernimmt die Verantwortung und kann Sie anrufen, um die Ursache Ihres Notrufs zu erfragen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Response by Doro ❤

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Datenabonnement zu erhalten.

Bevor die **Doro Secure Button** verwendet werden kann, muss der Benutzer des Doro <termref linkend="de-model"/> (

Doro Secure-Benutzer genannt) mindestens einen Verwandten/Helfer (Ansprechpartner) haben, der ein Konto erstellt und eine Verbindung zu Ihnen hergestellt hat.

Der Benutzer des Doro-Telefons sowie die **Ansprechpartner** (Familienangehörige und Freunde) müssen über ein Konto in **Response by Doro** verfügen, um den Dienst nutzen zu können. Für die Erstellung eines **Response by Doro**-Kontos ist eine gültige Mobiltelefonnummer erforderlich.

Nach Einrichtung von  **Response by Doro** können Verwandte (**Ansprechpartner**) einen Notruf/Alarm erhalten, den Status des Doro-Telefons überprüfen und über die **Response by Doro** Smartphone-App schnell einige grundlegende Telefoneinstellungen, zum Beispiel Ton und Anzeige, vornehmen.

Es kann viele Helfer geben, aber die erste Person, die ein Konto einrichtet und den **Doro Secure-Benutzer** einlädt, übernimmt die Rolle des **Administrators** für diesen **Doro Secure-Benutzer**.

Die **Ansprechpartnergruppe** kann aus nur einem oder mehreren **Ansprechpartner** bestehen, die dem **Doro Secure-Benutzer** zur Seite stehen können.

Für den Ansprechpartner

Response by Doro-App herunterladen und installieren

Bevor Sie ein Konto einrichten, müssen Sie die Response by Doro-App herunterladen und installieren.

Für iPhones



Für Android-Telefone





<https://apps.apple.com/app/response-by-doro/id1437509312>



<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.doro.apps.mydoro.relative>

Konto in der Response by Doro-App erstellen

Der erste **Ansprechpartner**, der ein Konto einrichtet und den **Doro Secure-Benutzer** einlädt, übernimmt die Rolle des **Administrators** für die **Ansprechpartnergruppe**.

1. Starten Sie die App. Nach einigen kurzen Beschreibungen der App müssen Sie die erforderlichen Berechtigungen gewähren und den Nutzungsbedingungen des Dienstes zustimmen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und drücken Sie **Weiter**.

Hinweis!

Bei Bedarf sollten Sie Response by Doro auch Zugriffsrechte gewähren, wenn Ihr Telefon auf „Nicht stören“ eingestellt ist. Tippen Sie auf „Zurück“, um zurückzugehen.

2. Geben Sie Ihre Handynummer einschließlich der Ländervorwahl ein und drücken Sie **Weiter**.
3. Geben Sie Ihren **Vorname** und **Nachname** ein und drücken Sie **Weiter**.
4. Nach kurzer Zeit erhalten Sie eine Textnachricht (SMS) mit einem Bestätigungscode. Wenn Sie die Nachricht nicht erhalten, vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Nummer eingegeben haben. Tippen Sie auf **SMS erneut senden**, um die Nachricht erneut zu senden.
5. Ihr Konto wurde nun verifiziert. Sie sollten die Einrichtung abschließen, indem Sie den **Doro Secure-Benutzer** einladen, den Sie unterstützen möchten. Siehe *Doro Secure-Benutzer hinzufügen*, S.49.

Hinweis!

Um dem Benutzer des Doro-Telefons aus der Ferne von einem Computer aus zu helfen, kann ein **Ansprechpartner** auch die Webseite www.mydoro.com besuchen.

Doro Secure-Benutzer hinzufügen

Schließen Sie nun die Einrichtung ab, indem Sie den **Doro Secure-Benutzer** einladen, den Sie unterstützen möchten. Der **Doro Secure-Benutzer** erhält eine Einladung per Textnachricht/SMS mit einer Erläuterung zum Response by Doro-Dienst, wie er eingerichtet wird und wie Ihre Einladung angenommen werden kann. Informieren Sie den **Doro Secure-Benutzer** immer darüber, dass Sie mit der Nutzung des Dienstes beginnen, da dies auch Aktionen seitens des **Doro Secure-Benutzer** erfordert.

1. Tippen Sie auf **Einladen** oder, um einen weiteren **Doro SecureBenutzer** hinzuzufügen und zu unterstützen, drücken Sie **Doro Secure-Benutzer hinzufügen**.
2. Suchen Sie den gewünschten Kontakt, ändern Sie gegebenenfalls den Namen und drücken Sie dann **Senden**.
3. Der **Doro Secure-Benutzer** erhält eine Einladung per Textnachricht/SMS mit einer Erläuterung zum Response by Doro-Dienst und Informationen, wie Ihre Einladung angenommen werden kann. Tippen Sie auf **Fertig**.

Für den Doro Secure-Benutzer

Einladung auf dem Doro Aurora A30 annehmen

1. Sie erhalten eine Einladung per Textnachricht/SMS.
2. Starten Sie die **Response by Doro** App. Nach einigen kurzen Beschreibungen der App müssen Sie die erforderlichen Berechtigungen gewähren und den Nutzungsbedingungen des Dienstes zustimmen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen und drücken Sie **Weiter**.
3. Geben Sie Ihre Handynummer einschließlich der Ländervorwahl ein und drücken Sie **Weiter**.

Hinweis!

Um dem Benutzer des Doro-Telefons aus der Ferne von einem Computer aus zu helfen, kann ein **Ansprechpartner** auch die Webseite www.mydoro.com besuchen.

4. Geben Sie bei Aufforderung Ihren **Vorname** und **Nachname** ein und drücken Sie **Weiter**.
5. Nach kurzer Zeit erhalten Sie eine Textnachricht (SMS) mit einem Bestätigungscode. Wenn Sie die Nachricht nicht erhalten, vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Nummer eingegeben haben. Tippen Sie auf **SMS erneut senden**, um die Nachricht erneut zu senden.
6. Ihr Konto wurde nun verifiziert. Sie sollten die Einrichtung abschließen, indem Sie die Einladung annehmen.
7. Tippen Sie auf **Öffnen** neben dem Namen der Person, die Sie eingeladen hat, und dann auf **Akzeptieren**.

Die Verbindung zwischen **Doro SecureBenutzer** und **Ansprechpartner** ist nun hergestellt und der **Doro SecureBenutzer** kann mit der **Doro Secure Button** auf der Rückseite des Doro-Telefons einen Notruf/Alarm auslösen, um den Dienst zu testen.

Der **Ansprechpartner** kann nun auch die **Response by Doro**-App verwenden, um den Status des Doro-Telefons zu überprüfen und schnell einige grundlegende Telefoneinstellungen, wie z. B. Ton und Anzeige, vorzunehmen.

Sowohl der **Doro SecureBenutzer** als auch der **Ansprechpartner** können nun auch weitere Personen dazu einladen, **Ansprechpartner** zu werden.

Einstellungen

Wo die Einstellungen zu finden sind

So gelangen Sie zu den gängigsten Einstellungen für Ihr Telefon

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  **Einstellungen**.

So gelangen Sie zu zusätzlichen und erweiterten Einstellungen für Ihr Telefon

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf **Erweiterte Einstellungen**.

Startbildschirm- und Display-Einstellungen



Hintergrundbild

Hintergrund ist das, was als Hintergrund des Startbildschirms und der Bildschirmsperre angezeigt wird. Sie können den Hintergrund mit beliebigen Bildern gestalten, wie z. B. einem Foto, das Sie aufgenommen haben, oder voreingestellten Bildern.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Startbildschirm**.
2. Tippen Sie auf **Hintergrundbild**.

Hinweis!

Möglicherweise werden Sie gefragt, von wo aus Sie Ihr Bild hinzufügen möchten. So können Sie beispielsweise Bilder hinzufügen, die Sie selbst aufgenommen haben.

3. Durch Tippen können Sie zwischen verschiedenen Hintergrundthemen auswählen.
4. Tippen Sie auf ein Element, um es auszuwählen und bestätigen Sie mit .

Hinweis!

Sie können den Hintergrund sowohl für Ihren Start- als auch Ihren Sperrbildschirm wählen.

Startbildschirm und Apps verwalten

Um den Startbildschirm und die darauf installierten Apps zu verwalten, tippen Sie auf **Apps organisieren** auf dem Startbildschirm.

Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- Mit **Eine App zu den Startbildschirm hinzufügen** können Sie eine App zu Ihrem Startbildschirm hinzufügen oder eine vorhandene ersetzen.
- **Füge eine App zum Startbildschirm hinzu** ermöglicht es Ihnen, eine App auf dem Startbildschirm hinzuzufügen und ihre Position auszuwählen.
- **App auf dem Startbildschirm entfernen** ermöglicht es Ihnen, eine App vom Startbildschirm zu entfernen.
- **Apps auf dem Startbildschirm tauschen** ermöglicht es Ihnen, eine bestehende App auf Ihrem Startbildschirm gegen eine andere auszutauschen.

Eine App zu den Startbildschirm hinzufügen

Sie können Apps auf dem Startbildschirm platzieren, um einfach darauf zuzugreifen:

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Apps organisieren** → **Eine App zu den Startbildschirm hinzufügen**.
2. Tippen Sie auf das + bei der App, die Sie auf Ihrem Startbildschirm hinzufügen möchten.
3. Sie können nun auswählen, wo Sie die App auf Ihrem Startbildschirm platzieren möchten.
 - Sie können die App einfach **hinzufügen** und sie als letzte anordnen, indem Sie auf **Hinzufügen** tippen.
 - Oder Sie können eine bestehende App **ersetzen**, indem Sie auf das + bei dieser App tippen.
4. Drücken Sie **Hinzufügen**, um die Auswahl zu bestätigen.

Apps auf dem Startbildschirm tauschen

Sie können die Positionen von zwei Apps auf dem Startbildschirm wechseln:

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Apps organisieren** → **Apps auf dem Startbildschirm tauschen**.
2. Wählen Sie die beiden Apps aus, die Sie austauschen möchten.

Füge eine App zum Startbildschirm hinzu

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Apps organisieren** → **Füge eine App zum Startbildschirm hinzu**.
2. Tippen Sie auf das + bei der App, die Sie auf Ihrem Startbildschirm hinzufügen möchten.
3. Sie können nun auswählen, wo Sie die App auf Ihrem Startbildschirm platzieren möchten. Tippen Sie auf eine bereits vorhandene App, neben der Ihre neue App platziert werden soll.
4. Tippen Sie auf **Vorher** oder **Nachher**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

App auf dem Startbildschirm entfernen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf Apps organisieren → App auf dem Startbildschirm entfernen.
2. Tippen Sie auf die App, die Sie von Ihrem Startbildschirm entfernen möchten.
3. Tippen Sie auf Entfernen, um das Entfernen der App zu bestätigen.

Homescreen-Einstellungen

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Einstellungen →

Startbildschirm, um auf die folgenden Einstellungen zuzugreifen:

- **Apps auf den Startbildschirm-Seiten organisieren**, um die Apps auf dem Startbildschirm zu verwalten; dieselben Einstellungen, die Sie durch Antippen von Apps organisieren auf dem Startbildschirm aufrufen, siehe *Startbildschirm und Apps verwalten*, S.51.
- **Angeheftete Kontakte organisieren**, um zu den angehefteten Kontakten auf dem Startbildschirm ganz links zu gelangen. Sie haben folgende Optionen:
 - **Angehefteten Kontakt hinzufügen**, um einen angehefteten Kontakt hinzuzufügen.
 - **Angehefteten Kontakt entfernen**, um einen angehefteten Kontakt zu entfernen.
 - **Optionen für angehefteten Kontakt**, um den Bildschirm mit den angehefteten Kontakten auf **An** oder **Aus** zu stellen.
- **Startbildschirm-Modus**, um die Anzahl der auf jeder Startseite angezeigten Apps zu verwalten. Indem Sie weniger Apps pro Seite zulassen, erhöhen Sie die Größe jeder App. Sie haben folgende Optionen:
 - **Einzel-Modus** organisiert Ihre Apps so, dass nur eine App pro Startseite angezeigt wird.
 - **4 App-Modus** organisiert Ihre Apps so, dass pro Startseite vier Apps angezeigt werden.
 - **6 App-Modus** organisiert Ihre Apps so, dass pro Startseite sechs Apps angezeigt werden.
- Bei **Startbildschirm-Stil** können Sie die Farben Ihres Startbildschirms vereinfachen, indem Sie auf An oder Aus tippen.
- Bei **Navigation auf dem Startbildschirm** können Sie die Navigationspfeile auf dem Startbildschirm durch Antippen von An oder Aus ein- und ausschalten.

- Bei **Hintergrundbild** können Sie den Hintergrund mit beliebigen Bildern gestalten, wie z. B. einem Foto, das Sie aufgenommen haben, oder vor eingestellten Bildern, siehe *Hintergrundbild*, S.51.
- Bei **Telefonprofile** wählen Sie ein Profil, um festzulegen, wie Ihr Telefon aussieht und sich anfühlt:
 - **Allgemeines Profil** ist das Standardprofil.
 - **Minimalistisches Profil** hat den Fokus auf minimale Ablenkungen und dezente Farben.
 - **Farbenreiches Profil** bietet deutliche Farben und einen einfachen Zugriff auf Informationen.

App-Benachrichtigungspunkte

Einige Anwendungen zeigen einen Punkt, einen kleinen Hinweis über dem Symbol der jeweiligen Anwendung, wenn eine Benachrichtigung vorliegt.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Benachrichtigungen**.
2. Tippen Sie auf von **Benachrichtigungspunkt auf App-Symbol**, um Benachrichtigungspunkte zu aktivieren/deaktivieren.

WLAN-Netzwerk & Bluetooth

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon mit dem Internet verbinden, damit Sie im Internet surfen, Apps verwenden und mit anderen verbunden bleiben können.

VERBINDUNG MIT DEM INTERNET

Internetverbindung über Drahtlosnetzwerke (WLAN)

Verbinden Sie Ihr Telefon über **WLAN** mit dem Internet statt über ein mobiles Netzwerk. Sie haben ggf. schon eine Drahtlosverbindung in Ihrem Zuhause. An Arbeitsplätzen stehen diese häufig zur Verfügung. Nutzen Sie auch kostenlose Netzwerke in Cafés, Hotels, Zügen und Bibliotheken. Eine Internetverbindung über WLAN verursacht keine zusätzlichen Datenübertragungskosten, es sei denn, Sie müssen für den Zugang zum Drahtlosnetzwerk bezahlen.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **WLAN**.
2. Schalten Sie zur Aktivierung um. Die verfügbaren Netzwerke werden in einer Liste angezeigt. Die Netzwerke können offen oder

gesichert sein. Ein gesichertes Netzwerk wird mit diesem Symbol  angezeigt.

3. Tippen Sie auf ein Netzwerk und dann auf **Verbinden**.

Geben Sie das Passwort ein, falls es gesichert ist. Tippen Sie auf **Passwort anzeigen**, um das Passwort in Klartext zu sehen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Netzwerkadministrator.

Tipp:

Bei aktiver Verbindung wird in der Statusleiste das Symbol  angezeigt.

In den Schnelleinstellungen im Meldungsfeld können Sie **WLAN** ganz einfach an- und ausschalten. Um das Meldungsfeld zu öffnen, wischen Sie die Statusleiste nach unten.

Hinweis!

Denken Sie daran: Ihr Telefon speichert die WLAN-Netzwerke, zu denen Sie eine Verbindung herstellen. Falls WLAN eingeschaltet ist, stellt das Telefon automatisch eine Verbindung zu dem Netzwerk her, sobald Sie das nächste Mal in Reichweite sind. Bei einigen offenen Netzwerken müssen Sie sich auf einer Webseite anmelden, um Zugriff auf das Netzwerk zu erlangen.

Offline-Modus (Flugmodus)

Im **Offline-Modus (Flugmodus)** können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen, im Internet surfen oder E-Mails herunterladen oder Sonstiges tun, das eine Internetverbindung benötigt. Damit sollen Störungen empfindlicher Geräte verhindert werden, siehe *Offline-Modus (Flugmodus)*, S.70.

Tipp:

Bei Aktivierung wird in der Statusleiste  angezeigt.

Internetverbindung über mobile Daten

Nutzen Sie Mobile Daten für die Verbindung Ihres Telefons mit einem Datenübertragungstarif eines Netzbetreibers. Dies bedeutet, dass das Telefon immer dann Internetzugang hat, wenn es sich in Reichweite des Mobilnetzes des Betreibers befindet. Dafür zahlen Sie im Rahmen Ihres monatlichen Datenverkehr-Tarifs. Außerdem kann es sein, dass die Menge der Daten begrenzt ist, die Ihnen pro Monat zustehen. Sie können Ihren Datenverbrauch einschränken, wenn Sie mobile Daten ausschalten. Sie können dann

das Internet nicht über Ihr mobiles Netzwerk aufrufen. Sie können weiterhin WLAN verwenden, auch wenn Ihre mobilen Daten ausgeschaltet sind.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Mobile Daten**.
2. Zum Aktivieren oder Deaktivieren schalten Sie **Mobile Daten** um.

Hinweis!

Von den Schnelleinstellungen im Meldungsfeld aus können Sie das **Mobile Daten** ganz einfach ein- und ausschalten. Um das Meldungsfeld zu öffnen, wischen Sie die Statusleiste nach unten.

Tipp:

Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für 4G LTE FDD: 1 (2100), 2 (1900), 3 (1800), 5 (850), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700) MHz / 4G LTE TDD: 38 (2600), 40 (2300) MHz / WCDMA: 1 (2100), 2 (1900), 5 (850), 8 (900) MHz / GSM: 850, 900, 1800, 1900 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Für bestimmte Funktionen sind eine SIM-Karte und oder Netzzugang erforderlich. Bestimmte Funktionen können nur dann genutzt werden, wenn die beteiligten Geräte kompatibel sind und alle Datenformate unterstützt werden. Für bestimmte Dienste werden zusätzliche Gebühren erhoben.

Daten-Roaming ein oder aus

Wenn Sie mit Ihrem Gerät reisen und vom Netz Ihres Netzbetreibers in das Netz eines anderen Betreibers geschaltet werden, nennt man dies Roaming. Roaming ermöglicht eine stabile Erreichbarkeit und Sie können jederzeit telefonieren, unabhängig davon, wo Sie sich befinden. Es ist jedoch fast immer mit Zusatzgebühren für die Nutzung des Netzes eines anderen Betreibers verbunden. Wenn Sie Internetzugang oder andere Datendienstleistungen über mobile Datenübertragung benötigen, müssen Sie Daten-

Roaming aktivieren. Damit Ihr Datenverbrauch im Ausland eingeschränkt ist, ist Roaming standardmäßig auf **Aus** gesetzt.

Tipp:

R wird in der Statusleiste angezeigt, wenn Roaming aktiv ist.

Ihr Telefon kann immer noch über die WLAN-Verbindung auf das Internet zugreifen, selbst wenn Sie Roaming deaktivieren.

Hinweis!

Die Nutzung von Roaming-Datendiensten kann sehr teuer sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Roaming-Tarife zu erfahren, bevor Sie das Daten-Roaming nutzen.

Daten-Roaming ein- oder ausschalten

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Netzwerk und Internet** → **Mobilfunknetz**.
2. Tippen Sie auf das Mobilfunknetz, das Sie gerade verwenden (als aktiv markiert/SIM).
3. Zum Aktivieren und Deaktivieren benutzen Sie den **Roaming-Schalter** .

Bluetooth®

Sie können auch eine drahtlose Verbindung zu anderen Bluetooth®-kompatiblen Geräten wie Headsets oder anderen Telefonen herstellen. Sie können auch andere Verbindungsarten verwenden, siehe *Bluetooth®*, S.69.

WLAN-Hotspot

Ein **WLAN-Hotspot** ermöglicht es deinem Telefon, eine Internetverbindung über mobile Daten mit anderen Geräten zu teilen. Wenn der **WLAN-Hotspot** eingeschaltet ist, erstellt Ihr Telefon ein WLAN-Netzwerk, mit dem Laptops, Tablets oder andere Telefone sich mithilfe von Name und Passwort verbinden können.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Netzwerk und Internet** → **Hotspot und Tethering**.
2. Tippen Sie auf **WLAN-Hotspot**, um die Hotspot-Einstellungen anzusehen oder zu ändern.
 - **WLAN-Hotspot verwenden**, um den Hotspot ein- oder auszuschalten.

- **Name des Hotspots**, um den Namen des **WLAN-Hotspot** zu ändern. Dies ist der Name, den andere Geräte sehen, wenn sie nach einem WLAN suchen.

Hinweis!

Wenn der **WLAN-Hotspot** eingeschaltet ist, wird ein QR-Symbol angezeigt. Tippen Sie darauf und entsperren Sie Ihre Bildschirmsperre (**Deine Identität bestätigen**), um einen QR-Code anzuzeigen, den andere Geräte scannen können, um sich zu verbinden.

- **Sicherheit**, um einen Sicherheitsstandard auszuwählen, um Ihren **WLAN-Hotspot** zu schützen. Die empfohlene Einstellung ist bereits gewählt.
- **Passwort des Hotspots**, um das Passwort für den **WLAN-Hotspot** anzuzeigen oder zu ändern.

Hinweis!

Verbindende Geräte müssen dieses Passwort eingeben, es sei denn, sie verbinden sich durch Scannen des QR-Codes.

- **Hotspot automatisch deaktivieren**, um den **WLAN-Hotspot** automatisch auszuschalten, wenn keine Geräte verbunden sind. Dies schont die Batterie.
- Mit **Kompatibilität erweitern** lassen sich mehr Geräte verbinden, was allerdings die Hotspot-Verbindungsgeschwindigkeit reduzieren könnte.

Tipp:

Neben der WLAN-Freigabe kann Ihr Telefon seine Internetverbindung auch über ein Kabel, zum Beispiel ein USB-Kabel, oder einen optionalen Ethernet-Adapter oder über Bluetooth freigeben. Diese Optionen sind unter **Hotspot und Tethering** verfügbar.

WICHTIG

Die Nutzung Ihres Telefons als Hotspot oder anderes Tethering kann zu einer erhöhten Datennutzung führen. Die Datennutzung verbundener Geräte wird von Ihrem Mobildatentarif abgebucht, was zu zusätzlichen Kosten führen kann. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Hotspot- und Tethering-Funktionen verbrauchen mehr Strom als der normale Telefonbetrieb und können zu einer schnellen Entladung des Akkus führen.

Toneinstellungen

Lautstärke

Passen Sie die Lautstärke für verschiedene Töne auf Ihrem Gerät an.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen → Rufton und Vibrieren → Lautstärke.**
2. Mit dem Schieberegler passen Sie die Lautstärke an:
 - **Medienlautstärke** (für Musik, Videos, Spiele)
 - **Anruflautstärke**
 - **Klingeltonlautstärke**
 - **Benachrichtigungslautstärke**
 - **Weckerlautstärke.**

Tipp:

Stellen Sie **Vibration bei Klingeln** ein, um die Vibration zu spüren, auch wenn der Klingelton sehr leise ist. Siehe Einstellungen zur Vibration in **Vibration und haptisches Feedback**.

Sie können auch die Lautstärketasten drücken, um die Lautstärke einzustellen. Während eines Gesprächs wird mit den Lautstärketasten die Gesprächslautstärke und im Ruhezustand die Medienlautstärke reguliert.

Klingeltöne und andere Töne

Einstellungen für verschiedene Töne am Gerät ändern.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen → Rufton und Vibrieren → Lautstärke → Klingelton.**
2. Tippen Sie auf einen Klingelton, um ihn anzuhören.

3. Tippen Sie zum Bestätigen auf **OK**.

Audioeinrichtung für Sprachanrufe

Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Telefonieren in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen des Telefons anpassen.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Rufton und Vibrieren** → **Audioeinrichtung für Sprachanrufe**.
2. Tippen Sie, um Folgendes auszuwählen:
 - **Normal** bei normalem Gehör und unter normalen Bedingungen.
 - **Doro ClearSound** (optimiert) bei mittelschwerer Hörbeeinträchtigung oder für die Nutzung in lauter Umgebung.
 - **HAC-Modus** bei Verwendung eines Hörgeräts.

Hörgerätekompatibilität

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf **M-Modus** oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten - zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf **T-Modus** oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren

Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten - zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unterhalb oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Mein Telefon

Der Abschnitt Mein Telefon ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Geräteinformationen wie die aktuelle Softwareversion, den Speicherstatus und andere technische Daten. Sie können auch die Telefonsprache ändern, Google-Funktionen verwalten, allgemeine Telefoneinstellungen anpassen und den Batteriesparmodus einstellen.

Tippen Sie im Startbildschirm auf  Einstellungen → Mein Telefon.

- Unter **Info zum Telefon** können Sie auf Informationen über Ihr Telefon zugreifen: Gerätename, Telefonnummer, IMEI, Softwareversion und rechtliche Hinweise.
- Bei **Telefonprofile** wählen Sie ein Profil, um festzulegen, wie Ihr Telefon aussieht und sich anfühlt. Weitere Informationen zu **Telefonprofile** finden Sie unter *Homescreen-Einstellungen*, S.53.
- Mit **Telefon-App ändern** ändern Sie Ihre Standard-Telefon-App.
- Mit **Home-App ändern** ändern Sie die Standardoberfläche des Startbildschirms auf Ihrem Telefon.
- Unter **Speicher** können Sie den Status des bereits belegten und des verfügbaren Speichers überprüfen.
- Unter **Sprache** können Sie Sprachen auf Ihrem Telefon hinzufügen, entfernen und organisieren.
- Mit **Assistant-Anwendung** können Sie digitale Assistenten-Apps auf Ihrem Telefon konfigurieren.
- Mit **Für Assistant-Anwendung die Home-Taste gedrückt halten** können Sie die Funktion zum Aufrufen einer digitalen Assistenten-App aktivieren, wenn Sie die Home-Taste gedrückt halten.
- Unter **Google-Konto** können Sie Konten konfigurieren, die mit verschiedenen Apps verbunden sind.
- Mit **Google-Suchleiste** können Sie die Suchleiste auf dem Startbildschirm aktivieren/deaktivieren.
- Unter **Gespeichertes Passwort** können Sie Konten konfigurieren, die mit verschiedenen Apps verbunden sind.

- Unter **Sicherheitseinstellungen** können Sie die Einstellungen für Sicherheit und Privatsphäre sowohl für das Gerät als auch für Apps konfigurieren.

Apps und Benachrichtigungen

Der Abschnitt **Apps und Benachrichtigungen** enthält Optionen zur Verwaltung von Apps und wie diese Sie benachrichtigen.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Apps und Benachrichtigungen**.
2. Tippen Sie auf:
 - **App-Einstellungen** um Einstellungen für einzelne Apps anzupassen.
 - **Apps ausblenden** um bestimmte Apps auszublenden. Ausgeblendete Apps werden nicht unter **Alle Apps** angezeigt.
 - **Apps verwalten und deinstallieren** um Apps auf dem Startbildschirm zu verwalten und zu deinstallieren.
 - **App-Benachrichtigung** um Benachrichtigungen für einzelne Apps ein-/auszuschalten.
 - **Benachrichtigungsliste** um die Benachrichtigungsliste ein-/auszuschalten. Wenn aktiviert, werden hier die letzten Benachrichtigungen aufgelistet.

Bildschirm, Text und Sicherheit

Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Anzeige einstellen oder dies dem System überlassen. Bei adaptiver Helligkeitseinstellung entscheidet das System, welche Helligkeit für Ihr Smartphone optimal ist. Es handelt sich um eine automatische Einstellung. Ist diese aktiviert, wird die Helligkeit in Abhängigkeit Ihrer aktuellen Umgebung erhöht oder verringert. Dies soll Ihnen nicht nur Zeit für die händische Anpassung der Helligkeit sparen, sondern auch die Akkulaufzeit verlängern. Ihr Smartphone sollte immer hell genug für Ihre Anforderungen sein, aber nicht so hell, dass es mehr Akku verbraucht als nötig.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Helligkeit**.
2. Tippen Sie auf **Helligkeit**.

3. Ziehen Sie den Schieberegler in die gewünschte Position, um die Bildschirmhelligkeit manuell anzupassen. Je höher der Wert, umso heller der Bildschirm.

Tipp:

Wenn **Automatische Helligkeit** aktiviert ist, passt sich die Helligkeit der Anzeige automatisch an Ihre aktuelle Umgebung an.

Wischen Sie die Statusleiste nach unten, um das Schnelleinstellungsfeld zu öffnen. Wischen Sie erneut nach unten, um zum Schieberegler für die Helligkeit zu gelangen.

Display automatisch ausschalten

Sie können die Verzögerung einstellen, die das Gerät wartet, bis es die Hintergrundbeleuchtung des Displays ausschaltet.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Display automatisch ausschalten**.
2. Tippen Sie, um die Dauer einzustellen.

Textgröße

Passen Sie die Größe der Schrift an, damit Sie die Anzeige besser lesen können.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Anzeigegröße**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler unter **Schriftgröße**, um die Textgröße anzupassen.

Anzeigegröße

Mit der Einstellung sorgen Sie dafür, dass Elemente größer oder kleiner angezeigt werden.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Anzeigegröße**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler unter **Anzeigegröße**, um die Textgröße anzupassen.

Fettdruck

Fett gedruckter Text zur Verbesserung der Sichtbarkeit.

Hinweis!

Möglicherweise können nicht alle Apps diese Einstellung verwenden.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Anzeigegröße** → **Fettdruck**.
2. Tippen Sie auf , um diese Funktion zu aktivieren.

Text mit hohem Kontrast (ein/aus)

Mit hohem Kontrast sind Texte auf Ihrem Gerät besser lesbar. Diese Funktion ändert die Textfarbe je nach Originaltext und Hintergrundfarbe in Schwarz oder Weiß.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Bildschirm, Text und Sicherheit** → **Text mit hohem Kontrast (ein/aus)**.
2. Tippen Sie auf bei **Text mit hohem Kontrast**, um diese Funktion zu aktivieren.

Hilfe-Tools

Response by Doro

Eine Beschreibung von **Response by Doro** findet sich in *Der Doro Secure Button*, S.46.

ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall)

In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Fügen Sie einen ICE-Kontakt hinzu, um Ihre eigene Sicherheit zu verbessern. Ersthelfer können im Notfall über das Telefon zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten, z. B. über die Medikamente, die die betroffene Person einnimmt, oder über Notfallkontakte von Angehörigen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

Hinweis!

Ihre ICE-Kontakte werden aus Ihrem Telefonbuch gezogen. Sie müssen sicherstellen, dass die relevanten Informationen bei jedem ICE-Kontakt gespeichert sind.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Hilfe-Tools** → **Sicherheit und Notfälle**.

2. Tippen Sie auf:

- **Medizinische Informationen** zum Hinzufügen Ihrer ICE-Informationen (Name, Geburtsdatum, Blutgruppe, Größe, Gewicht und mehr).
- **Notfallkontakte**, um Notfallkontakte aus Ihrer **Kontakte**-Liste hinzuzufügen.

Hinweis!

Tippen Sie neben dem ICE-Kontakt auf  um einen ICE-Kontakt zu entfernen.

QuickSupport (TeamViewer)

Lassen Sie Ihr Telefon von jemandem aus der Ferne verwalten. Sie können dies beispielsweise anfordern, wenn Sie sich an den Doro-Support wenden. Durch die Ermöglichung des Fernzugriffs können sie Ihnen helfen, Einstellungen zu verwalten, Dateien zu übertragen, Wartungsarbeiten durchzuführen und bei eventuell auftretenden Problemen zu helfen.

Die Person, die Sie aus der Ferne unterstützt, muss TeamViewer installiert haben. TeamViewer kann unter folgender Adresse für viele verschiedene Betriebssysteme heruntergeladen und installiert werden: <http://www.teamviewer.com/download/>.

Eine Verbindung zu einer Remote-Supportsitzung herstellen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Hilfe-Tools** → **QuickSupport (TeamViewer)**.
2. Um die Remote-Hilfe-App zu verwenden, müssen Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Teamviewer zustimmen und anschließend eine kurze Einführung durchgehen.
3. Übermitteln Sie **Ihre ID** an Ihren persönlichen technischen Support, um die Fernsteuerung zu ermöglichen. Tippen Sie auf **Share your ID...**, um auszuwählen, wie Sie Ihre ID übermitteln.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Remote-Hilfe-Sitzung zu ermöglichen.
5. Um TeamViewer zu beenden, öffnen Sie das Meldungsfeld und wischen Sie die Statusleiste nach unten. Tippen Sie auf QuickSupport und tippen Sie auf  in der oberen rechten Ecke.
6. Bestätigen Sie mit **Schließen**, um die Remote-Hilfe-Sitzung zu schließen.

Hinweis!

Alle Verbindungen mit TeamViewer sind verschlüsselt und somit vor dem Zugriff durch Dritte geschützt. Detaillierte Informationen hinsichtlich der Verbindungen, der Sicherheit und des Datenschutzes bei TeamViewer erhalten Sie in der Sicherheitserklärung unter <http://www.teamviewer.com/security>.

Zugänglichkeit

Der Abschnitt **Zugänglichkeit** enthält Funktionen und Einstellungen, die die Verwendung des Geräts für Benutzer mit eingeschränktem Sehvermögen, Hörvermögen, eingeschränkter Fingerfertigkeit oder kognitiven Herausforderungen erleichtern sollen.

Farbkorrektur

Mit der Farbkorrektureinstellung können Sie Ihr Gerät so einstellen, dass es Farbenblindheit kompensiert. Die Farbkorrektur kann hilfreich sein, wenn Sie Farben genauer sehen oder Farben entfernen möchten, um sich besser konzentrieren zu können.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Zugänglichkeit** → **Erweiterte Einstellungen** **Zugänglichkeit** → **Farbe und Bewegung** → **Farbkorrektur**.
2. Tippen Sie auf bei **Farbkorrektur aktivieren**, um diese Funktion zu aktivieren.
3. Tippen Sie auf , um den Farbmodus für Personen mit eingeschränkter Farbwahrnehmung auszuwählen, damit diese Bildschirmelemente besser erkennen können:
 - **Rot-Grün-Sehschwäche** (Grün-Sehschwäche, Deuteranomalie) verbessert die Wahrnehmung der Farbe Grün.
 - **Rot-Grün-Sehschwäche** (Rot-Sehschwäche, Protanomalie) verbessert die Wahrnehmung der Farbe Rot.
 - **Blau-Gelb-Sehschwäche** (Tritanomalie) verbessert die Wahrnehmung der Farbe Blau.
 - **Graustufen** (Schwarz-Weiß-Anzeige)

Tipp:

Sie können auch eine Shortcut-Taste hinzufügen, um die ausgewählte Farbkorrektur einfach ein- und auszuschalten. Tippen Sie auf bei **Kurzbefehl für Farbkorrektur**, um diese Funktion zu aktivieren.

Farbumkehr

Bei der Farbumkehr werden die Farbwerte vertauscht. So wird beispielsweise schwarzer Text auf weißem Hintergrund zu weißem Text auf schwarzem Hintergrund.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Zugänglichkeit** → **Erweiterte Einstellungen Zugänglichkeit** → **Farbe und Bewegung** → **Farbumkehr**.
2. Tippen Sie auf bei **Farbumkehr aktivieren**, um diese Funktion zu aktivieren.

Hinweis!

Alle Farben auf Ihrem Bildschirm werden umgekehrt dargestellt und sie erhalten eventuell einige relativ ungewöhnliche Farbkombinationen. Auch in Medien und Bildern werden die Farben geändert.

Telefonische Erreichbarkeit

Anruferkennung vorlesen

Das Telefon kann eingehende Anrufe ankündigen, indem es die Nummer des Anrufers vorliest.

1. Öffnen Sie die **Telefon (Doro)**-App.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Zugänglichkeitsoptionen** → **Anruferkennung vorlesen**.
3. Wählen Sie **An** aus, um es zu aktivieren. Wählen Sie **Aus**, um die Funktion zu deaktivieren.

Öffnen der Klappe, um zu antworten

Sie können einstellen, dass Sie einen Anruf automatisch annehmen, wenn Sie die Telefonklappe öffnen.

1. Öffnen Sie die **Telefon (Doro)**-App.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Zugänglichkeitsoptionen** → **Öffnen der Klappe, um zu antworten**.
3. Wählen Sie **An** aus, um es zu aktivieren. Wählen Sie **Aus**, um die Funktion zu deaktivieren.

Echtzeit-Text (RTT)

Echtzeit-Text (RTT) unterstützt Anrufer, die taub oder schwerhörig sind, eine Sprachbehinderung haben oder mehr als nur Sprache anwenden müssen.

Mit **Echtzeit-Text (RTT)** können Sie während eines Telefongesprächs per Text kommunizieren. RTT-Anrufe werden als Nachrichten-Transkript gespeichert, auf das über Ihre **Anrufliste** zugegriffen werden kann.

Um auf die **Echtzeit-Text (RTT)**-Optionen auf Ihrem Telefon zuzugreifen:

1. Öffnen Sie die **Telefon (Doro)**-App.
2. Tippen Sie auf **Einstellungen** → **Zugänglichkeitsoptionen** → **Echtzeit-Text (RTT)**.
3. Wählen Sie **An** aus, um **Echtzeit-Text (RTT)** während eines Anrufs zu aktivieren. Wählen Sie **Aus**, um die Funktion zu deaktivieren.

Hinweis!

Die Verfügbarkeit von **Echtzeit-Text (RTT)** hängt von Ihrem Mobilfunkanbieter und der von Ihnen verwendeten Anruf-App ab.

Datum & Uhrzeit

Ihr Telefon sollte bereits die richtigen Einstellungen für Uhrzeit, Datum, Uhrzeitformat und Zeitzone haben. Diese werden von Ihrem Netzwerkbetreiber bereitgestellt. Normalerweise müssen Sie diese Einstellungen nicht ändern.

Wenn Sie das Datum oder die Uhrzeit einstellen müssen:

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **System**.
2. Tippen Sie auf **Datum & Uhrzeit**.
3. Tippen Sie auf **Zeit automatisch einstellen**, um auszuwählen, wie das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone aktualisiert werden:
 - Wählen Sie **Per Netzwerk bereitgestellte Zeit nutzen**, um Datum und Uhrzeit automatisch zu aktualisieren. Dies ist die empfohlene Einstellung.
 - Wählen Sie **Per GPS bereitgestellte Zeit nutzen**, um die Zeitzone automatisch zu aktualisieren.
 - Wählen Sie **Aus**, wenn Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen möchten.

Hinweis!

Manuelle Einstellungen werden nicht empfohlen, da das Telefon Datum und Uhrzeit nicht mehr automatisch aktualisiert.

Bluetooth®

Sie können auch eine drahtlose Verbindung zu anderen Bluetooth®-kompatiblen Geräten wie Headsets oder anderen Telefonen herstellen.

Hinweis!

Bluetooth kann sehr viel Akkuenergie verbrauchen. Denken Sie daran, es auszuschalten, wenn Sie es nicht verwenden.

Bluetooth ein-/ausschalten

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Bluetooth** → **Bluetooth** → **Bluetooth verwenden**.
2. Schalten Sie zur Aktivierung um.

Tipp:

Ihr Telefon hat einen Bluetooth-Namen, den andere Geräte sehen können, wenn Sie diese über Bluetooth verbinden. Sie können diesen Namen ändern, indem Sie auf **Gerätename** tippen. Geben Sie den gewünschten Namen ein und bestätigen Sie mit **Umbenennen**.

Mit anderen Bluetooth-Geräten koppeln

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Bluetooth** → **Bluetooth**.
2. Tippen Sie auf **+ Neues Gerät koppeln**.
3. Tippen Sie auf das Gerät, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.
4. Tippen Sie auf **Koppeln**, um eine Verbindung herzustellen. Unter Umständen werden Sie aufgefordert, ein Passwort einzugeben oder eine Taste zu drücken. Wenn dies der Fall ist, geben Sie das Passwort ein. Andernfalls bestätigen Sie die Verbindung Ihres Telefons mit dem anderen Gerät.
5. Nach der (ggf. erforderlichen) Passwortbestätigung werden die Geräte gekoppelt und kommunizieren miteinander. Jetzt können Sie das Gerät verwenden.

6. Wenn Sie weitere Einstellungen für das Gerät benötigen, tippen Sie auf  neben dem Gerätenamen.

Hinweis!

Da die Geräte einmal gekoppelt wurden, wird die Verbindung automatisch wieder hergestellt, wenn Sie Bluetooth einschalten und das andere Gerät dabei auch eingeschaltet ist. Die Geräte bleiben so lange automatisch gekoppelt, bis Sie sie wieder trennen.

Geräte trennen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Verbundene Geräte**.
2. Tippen Sie  neben den Namen des Geräts, das Sie trennen wollen.
3. Tippen Sie auf **Entfernen** → **Gerät entkoppeln**.

Hinweis!

Sie können das andere Gerät ausschalten bzw. Bluetooth bei diesem Gerät deaktivieren.

Offline-Modus (Flugmodus)

Im **Offline-Modus (Flugmodus)** können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen, im Internet surfen oder E-Mails herunterladen oder Sonstiges tun, das eine Internetverbindung benötigt. Damit sollen Störungen empfindlicher Geräte verhindert werden. Sie können weiterhin Spiele spielen, Musik hören, Videos und andere Inhalte anschauen, wenn diese auf Ihrer Speicherkarte oder dem internen Speicher gespeichert sind.

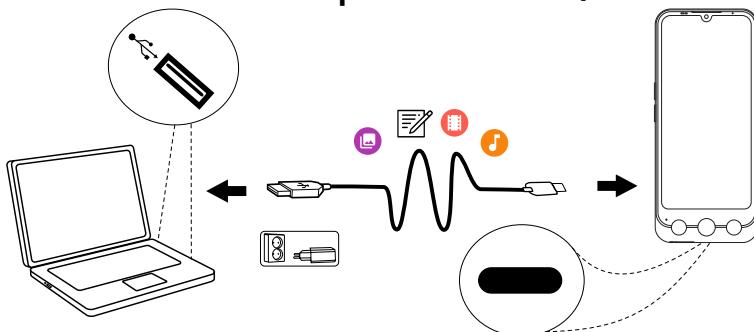
Wenn Sie Ihr Telefon auf Reisen mitnehmen, können Sie es im Flugmodus lassen. So besteht keine Gefahr von unerwünschten Gebühren durch Roaming und Sie können weiterhin WLAN aktivieren. Wenn Sie sich in Gebieten ohne Netzabdeckung befinden, aktivieren Sie den **Offline-Modus (Flugmodus)**, um den Akku zu schonen, da das Telefon anderenfalls wiederholt nach verfügbaren Netzen sucht, wodurch Strom verbraucht wird. Sie können per Alarm benachrichtigt werden, wenn die Alarmfunktion aktiviert ist.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **WLAN-Netzwerk & Bluetooth** → **Offline-Modus (Flugmodus)**.
2. Tippen Sie auf , um den **Flugmodus** zu aktivieren.

Tipp:

Bei Aktivierung wird in der Statusleiste  angezeigt.

Das Telefon an einen Computer anschließen



Schließen Sie das Telefon an einen Computer an und beginnen Sie mit der Übertragung von Bildern, Musik und anderen Dateitypen. Hierzu müssen Sie ein USB-Kabel zwischen dem Telefon und dem Computer anschließen. Im Dateibrowser Ihres Computers können Sie Dateien per Drag & Drop zwischen Ihrem Telefon und dem Computer übertragen.

Hinweis!

Gegebenenfalls können Sie urheberrechtlich geschütztes Material nicht übertragen.

Tipp:

Wenn die Speicherkarte als Standardspeicherort ausgewählt ist, werden alle Fotos und Videos, die mit dem Telefon aufgenommen werden, im Ordner **DCIM/Camera** auf der Speicherkarte gespeichert.

Dateien per Drag & Drop zwischen dem Telefon und dem Computer übertragen

1. Schließen Sie Ihr Telefon mit einem USB-Kabel an den Computer an.

Hinweis!

Möglicherweise müssen Sie warten, bis der Computer den erforderlichen Treiber installiert hat, bevor das Telefon zugänglich wird. Für Mac-Benutzer kann die Dateiübertragung über USB eingeschränkt sein. Wenn Sie auf das Telefon nicht zugreifen können, verwenden Sie **Google Drive**, um Dateien zu übertragen. Siehe <https://support.google.com/drive>.

2. Öffnen Sie das Meldungsfeld auf dem Telefon, indem Sie von der Statusleiste aus nach unten wischen.
3. Tippen Sie auf **Gerät wird über USB aufgeladen**.
4. Tippen Sie auf **Für weitere Optionen tippen**.
5. Wählen Sie **Dateiübertragung**.
6. Auf dem Computer öffnet sich ein Fenster, das den Speicher des Telefons anzeigt.

Hinweis!

Wenn sich kein Fenster öffnet, öffnen Sie den **Datei-Explorer (Datei-App** auf Chromebook) und suchen nach dem Telefon (Doro Aurora A30) auf Ihrem Computer.

7. Verschieben Sie Dateien per Drag & Drop nach Bedarf zwischen dem Telefon und dem Computer.
8. Wenn Sie fertig sind, trennen Sie das Telefon sicher und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

Hinweis!

Wenn verfügbar, verwenden Sie die Funktion zum **sicheren Entfernen von Hardware und der Ausgabe von Medien** auf Ihrem Computer, bevor Sie die Verbindung trennen.

Wenn das Telefon/die Speicherkarte an den Computer angeschlossen ist, kann das Telefon nicht auf die Speicherkarte zugreifen. Einige Funktionen und Anwendungen des Telefons, z. B. die Kamera, sind ggf. nicht verfügbar. Bei den meisten Geräten und Betriebssystemen, die eine USB-Massenspeicherschnittstelle unterstützen, können Sie Dateien per USB-Kabel übertragen.

Backup (Sicherheitskopie)

Ihre Google-Kontodaten sind auf automatisches Backup eingestellt. Nehmen Sie die nachstehenden Einstellungen vor, um sicherzustellen, dass Ihre Kontakte, Systemeinstellungen, Apps, Kalender und E-Mails wiederhergestellt werden, sobald Sie mit demselben Google-Konto ein neues Gerät einrichten.

Backup mit Google

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **System**.
2. Scrollen Sie zu **Sicherung** und wählen Sie es aus, sowie stellen Sie sicher, dass der Schalter **Backup by Google One** auf **ON** steht, um die Gerätedaten zu schützen.

Es gibt viele Apps, mit denen Sie Ihre Fotos, Apps und andere Daten sichern können. Einige bieten eine Cloud-Speicherung mit mobilem Upload, während andere es Ihnen ermöglichen, Ihre Daten bei Bedarf wiederherzustellen. Sehen Sie sich hierzu im **Play Store** um, siehe *Google™ Play Store*, S.97.

Aktualisierung des Gerätes

Wenn Ihr Gerät mit dem Internet verbunden ist, prüft es über den drahtlosen Firmware-Service (FOTA) auf die neuesten Software-Updates.

Hinweis!

Während einer Aktualisierung ist das Telefon zeitweise vollständig abgeschaltet (einschließlich Notruffunktion). Alle Kontaktdaten, Fotos, Einstellungen usw. bleiben auf dem Telefon gespeichert. Der Aktualisierungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

WICHTIG

Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die aktuellste Softwareversion aktualisieren, um eine optimale Leistung und die neuesten Verbesserungen zu ermöglichen. Wenn eine neue Software verfügbar ist, wird eine Benachrichtigungsmeldung in der Statusleiste angezeigt oder als Nachricht gesendet. Wählen Sie diese aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren.

Durch die Verwendung des Geräts erklären Sie sich damit einverstanden, alle von Doro bereitgestellten Updates für die Betriebssystem-Software nach entsprechender Benachrichtigung schnellstmöglich zu installieren.

Mit der Durchführung der Updates tragen Sie zur Wahrung der Sicherheit Ihres Geräts bei.

Doro hält die Updates für die Dauer der Garantie/gesetzlichen Gewährleistungsfrist bereit, sofern dies aus kaufmännischer und technischer Sicht möglich ist.

Ihr Gerät sucht automatisch nach verfügbaren Software-Updates. Bitte befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie über ein Software-Update benachrichtigt werden.

Hinweis!

- In einigen Fällen kann es durch regelmäßige Betriebssystem-Upgrades zu Verzögerungen bei geplanten Sicherheitsupdates kommen.
- Doro stellt Sicherheitsupdates für die jeweiligen Modelle stets nach Kräften zum frühestmöglichen Zeitpunkt bereit. Die Bereitstellungszeit für Sicherheitspatches kann je nach Region, Softwarevarianten und Modell variieren.



VORSICHT

Die Nichtvornahme eines Updates nach entsprechender Benachrichtigung kann zum Erlöschen der Garantie für Ihr Gerät führen. Den Zeitplan für Software-Updates finden Sie unter folgender Website:
doro.com/softwareupdates

Das Telefon neu starten

Der Grund für einen Neustart können ein andauerndes Problem, das sich nicht beheben lässt, oder ein Nichtreagieren des Geräts sein. Das Gerät verfügt über einen eingebauten Akku, daher kann die Hardware nicht durch Entfernen des Akkus neu gestartet werden.

- Falls Sie Ihr Telefon neustarten müssen, halten Sie die **Ein-/Aus-Taste** und die **Lautstärke-Lauter-Taste** länger als acht Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Anschließend startet das Gerät automatisch neu.

Telefon zurücksetzen

WICHTIG

Durch ein Zurücksetzen des Telefons gehen die meisten Informationen verloren, z. B. heruntergeladene und installierte Anwendungen, Konten, System- und Anwendungsdaten bzw. -einstellungen. Stellen Sie sicher, dass Sie eine Sicherungskopie der Daten und Dateien erstellen, die Sie behalten wollen, bevor Sie die Rücksetzung vornehmen. Ein Backup ist eine Sicherheitskopie von Daten. Lesen Sie sorgfältig den gesamten nachstehenden Text, bevor Sie beginnen.

Der Grund für eine Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen (**Alle Daten löschen (auf Werkseinstellungen zurücksetzen)**) kann ein andauerndes Problem sein, das sich nicht beheben lässt, oder Sie wollen das Telefon einem Dritten überlassen.

Hinweis!

Alles, was Sie hinzugefügt haben, seit Sie das Telefon besitzen, wird gelöscht!

Ausnahmen

- Alle Daten, die auf einer SD-Karte gespeichert sind, falls eine installiert ist (siehe *Einlegen von SIM- und Speicherkarte*, S.9 und *Externer Speicher*, S.77).
- Anwendungen und Daten von Google™ – wenn die Sicherung aktiviert ist, siehe *Backup (Sicherheitskopie)*, S.73.
- Informationen, die Sie per Cloud Storage gespeichert haben (oder auf einem Computer, siehe *Das Telefon an einen Computer anschließen*, S.71).

WICHTIG

Merken Sie sich das Google-Konto, bei dem sich Ihr Telefon zuletzt angemeldet hat. Beim Zurücksetzen werden Sie durch den Diebstahlschutz von Google aufgefordert, auf dem Start-Navigationsbildschirm das Google-Konto einzugeben, bei dem sich Ihr Telefon zuletzt angemeldet hat, um Ihre Identität zu authentifizieren. Ihr Telefon kann nur vollständig eingeschaltet werden, wenn der Authentifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen wird.

Telefon zurücksetzen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **System** → **Optionen** zum Zurücksetzen:
 2. **Einstellungen für Mobilfunknetze zurücksetzen**, um alle Mobilfunknetzeinstellungen zurückzusetzen. Lesen Sie sorgfältig die Informationen auf dem Bildschirm, sie sind **wichtig**!
 3. **Bluetooth und WLAN zurücksetzen**, um alle WLAN- und Bluetooth-Einstellungen zurückzusetzen. Lesen Sie sorgfältig die Informationen auf dem Bildschirm, sie sind **wichtig!** Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden.
 4. **App-Einstellungen zurücksetzen**, um App-Präferenzen zurückzusetzen für:
 - Deaktivierte Anwendungen.
 - Benachrichtigungen deaktivierter Anwendungen.
 - Standardanwendungen für Aktionen.
 - Hintergrunddatenbeschränkungen für Anwendungen.
 - Sämtliche Genehmigungsbeschränkungen.
- Hierbei gehen keine Daten der Anwendung oder die Anwendung selbst verloren, es werden lediglich die Einstellungen der Anwendung geändert.
5. **Alle Daten löschen (auf Werkseinstellungen zurücksetzen)**, um alle Daten vom **internen Speicher** Ihres Telefons zu löschen, einschließlich:
 - Ihres Google-Kontos.
 - Daten und Einstellungen des Systems und der Anwendungen.
 - Heruntergeladener Anwendungen.
 - Musik.
 - Fotos.
 - Anderer Nutzerdaten.



VORSICHT

Dies ist der letzte Schritt, bevor ALLE Daten des Geräts, einschließlich der Einstellungen für Google- oder andere Konten, System- und Anwendungsdaten sowie die Systemeinstellungen **dauerhaft** gelöscht werden.

6. Nach dem Zurücksetzen hat das Telefon wieder die werkseitigen Einstellungen und befindet sich wieder im gleichen (Empfangs)zustand, den es am Anfang hatte.

Speicher und Speicherkapazität

Hinweis!

Aktualisierungen des Telefons können sich auf die verfügbare Speicherkapazität auswirken.

Ihr Telefon bietet verschiedene Speicherarten und -möglichkeiten.

Interner Speicher

Der interne Speicher dient der Speicherung heruntergeladener oder übertragener Inhalte sowie Ihrer persönlichen Einstellungen und Daten. Beispiele sind Alarm-, Lautstärke- und Spracheinstellungen, E-Mails, Lesezeichen, Kontakte, Kalenderereignisse bzw. -termine, Fotos, Videos und Musik.

Externer Speicher

Sie können eine Speicherkarte externe verwenden, um den Speicherplatz zu erweitern, oder sie als tragbares Speichermedium nutzen. Es gibt viele verschiedene Standards für Speicherkarten. Verwenden Sie ausschließlich kompatible Speicherkarten. Mit diesem Gerät kompatible Kartentypen: microSD, microSDHC, microSDXC max. 1024 GB. SD steht für „Secure Digital“. Karten geringer Kapazität speichern weniger Daten. Das Telefon funktioniert mit und ohne installierter SD-Karte. Wir empfehlen eine Hochgeschwindigkeits-Speicherkarte, insbesondere dann, wenn sie als Erweiterung des internen Telefonspeichers verwendet wird. Die meisten Anwendungen können Daten aus einer Speicherkarte auslesen, aber nur manche können auch Dateien auf dieser Art von Speicher speichern. Sie können zum Beispiel die Kameraanwendung so einstellen, dass Fotos direkt auf der Speicherkarte gespeichert werden.

Hinweis!

Wenn Sie eine externe Speicherkarte einsetzen, sollten Sie den Standard-Speicherort ändern. Dadurch steht Ihnen auf Ihrem Telefon mehr Speicherplatz (z. B. für Bilder und Videos) zur Verfügung. Wir empfehlen, dass Sie als Teil des Backups regelmäßig die Fotos aus dem internen Telefonspeicher auf Ihren Computer kopieren, siehe *Das Telefon an einen Computer anschließen*, S.71. Diese Dateien befinden sich in dem DCIM-Ordner Ihres Telefons. DCIM steht für „Digital Camera IMages“ und ist die voreingestellte Verzeichnisstruktur für Digital- bzw. Smartphone-Kameras.

Speicherplatz freigeben

Durch normale Benutzung wird der Speicher Ihres Telefons im Lauf der Zeit immer voller. Erwägen Sie Folgendes, wenn Ihr Telefon langsam wird oder Anwendungen plötzlich beendet werden:

Wenn Sie im Internet surfen oder Anwendungen Ihres Telefons verwenden, werden auf Ihrem Telefon Dateien in einem Speicherbereich gespeichert, der Cache genannt wird. Zweck dieses Zwischenspeichers ist, dass, wenn Sie dieselbe/n Website/s besuchen oder dieselbe/n App/s benutzen, nicht jedes Mal wieder alles neu vom Server heruntergeladen werden muss, sondern direkt aus dem Cache geladen werden kann, um Zeit und Bandbreite bei der Übertragung zu sparen. Diese temporären Internetdateien können normalerweise über die Einstellungen im Webbrowser gelöscht werden.

Alle Dateien, die Sie heruntergeladen oder empfangen haben, werden gespeichert und nehmen Platz auf Ihrem Gerät ein. So erhalten Sie einen Überblick über die Dateien auf Ihrem Gerät:

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Mein Telefon** → **Speicher**.
2. Tippen Sie auf **Speicherplatz freigeben**.
3. Tippen Sie auf **Interner Speicher** oder **Anderes Speichermedium** (falls installiert), um die verschiedenen Datentypen in Ihrem Speicher anzuzeigen.

Tipp:

Mit der Zeit werden es wieder mehr temporäre Internetdateien werden, weshalb Sie die Reinigung in regelmäßigen Abständen wiederholen sollten.

Bilder löschen

- Wenn Sie viele Fotos mit Ihrem Telefon machen, denken Sie daran, die Fotos ab und zu als Backup auf Ihrem Computer zu sichern. Dies verhindert nicht nur, dass Fotos verloren gehen, falls Ihr Telefon beschädigt wird oder verloren geht, sondern ermöglicht Ihnen auch, Fotos von Ihrem Telefon zu löschen und somit Speicherplatz freizugeben. Sie können auf Ihre Bilder zugreifen, indem Sie Ihr Telefon einfach mit einem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen, siehe *Das Telefon an einen Computer anschließen*, S.71.
- Es stehen auch viele Dienste für die Backup-Sicherung Ihres Geräts zur Verfügung – in vielen Fällen sogar automatische Backup-Dienste. Auf diesem Telefon ist die Google-Anwendung **Fotos** vorinstalliert. Diese bietet 15 GB freien Speicherplatz, eine Foto- und Videosicherung und ermöglicht sogar das Anlegen kleiner Alben.

Nicht genutzte Anwendungen deinstallieren

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Apps und Benachrichtigungen** → **Apps verwalten und deinstallieren**.
2. Suchen Sie die Anwendung, die Sie nicht mehr verwenden, und tippen Sie sie an.
3. Tippen Sie zum Bestätigen auf **App deinstallieren**.

Hinweis!

Einige Anwendungen sind vorinstalliert und können nicht deinstalliert werden.

Alle Käufe werden von Ihrem Google-Konto aus verwaltet. Wenn Sie später eine bestimmte Anwendung wieder installieren möchten, wird Ihnen diese nicht neu berechnet, solange Sie mit Ihrem ursprünglichen Google-Konto angemeldet sind.

PIN-Code der SIM-Karte ändern

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Sicherheit & Datenschutz** → **Mehr Sicherheit und Datenschutz** → **SIM-Lock**.
2. Tippen Sie auf **PIN für SIM-Karte ändern**.
3. Geben Sie den alten PIN-Code ein und tippen Sie auf **Ok**.

4. Geben Sie den neuen PIN-Code ein und drücken Sie **Ok**. Geben Sie die neue PIN erneut ein und wählen Sie erneut **Ok**. Nach der Fertigstellung wird **SIM-PIN erfolgreich geändert** angezeigt.

SIM-Kartensperre aktivieren/deaktivieren

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** → **Erweiterte Einstellungen** → **Sicherheit & Datenschutz** → **Mehr Sicherheit und Datenschutz** → **SIM-Lock**.
2. Bei **SIM sperren**:
 - Schalten Sie ein, um den PIN-Code zu aktivieren. Sie müssen bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben.
 - Schalten Sie ein, um den PIN-Code zu deaktivieren.



VORSICHT

Wenn der PIN-Code deaktiviert ist, ist die SIM-Karte bei Verlust/
Diebstahl ungeschützt.

Anrufe

Anrufe tätigen

Sie können entweder die physische Taste **Anruf-/Annahmetaste (grün)** drücken, um auf Ihre **Telefon (Doro)**-App zuzugreifen, einschließlich **Kontakte** und **Favoriten**.

Sie können die **Telefon (Doro)**-App auch über den Startbildschirm aufrufen:

1. Tippen Sie auf **Telefon (Doro)**, siehe **Telefon (Doro)**, S.41.
2. Dann tippen Sie auf:
 - **Wählfeld**, um eine Telefonnummer manuell einzugeben.
 - **Kontakte**, um auf Ihre Kontaktliste zuzugreifen.
 - **Anrufliste**, um auf Ihren Verlauf eingehender und ausgehender Anrufe zuzugreifen.

Einen Kontakt anrufen, der aktuell nicht in Ihrem Telefonbuch enthalten ist, siehe auch **Telefon (Doro)**, S.41.

Tipp:

Verwenden Sie bei internationalen Anrufen das internationale Präfix + vor dem Ländercode. Halten Sie 0 gedrückt, bis + angezeigt wird.

Anrufe annehmen

Das Telefon klingelt oder vibriert, um Ihnen einen eingehenden Anruf anzuzeigen.

Hinweis!

Das Telefon klingelt nicht, wenn der **Vibrationsmodus** aktiviert ist, es klingelt und vibriert nicht, wenn der **Stumm-Modus** aktiviert ist. Das Telefon klingelt und vibriert nicht und auch die Anzeige schaltet sich nicht ein, wenn der **Modus „Nicht stören“** aktiviert ist, mehr hierzu unter *Toneinstellungen* ☰, S.59.

Der Ton, den Sie hören, wenn das Telefon klingelt, wird **Klingelton** genannt, siehe *Klingeltöne und andere Töne*, S.59. Sie können in Ihrem Telefon mehrere Klingeltöne einstellen, zum Beispiel verschiedene Klingeltöne für verschiedene Anrufer oder einen universalen Klingelton für Alle.

1. Die Touchscreen-Anzeige leuchtet auf und zeigt Ihnen Informationen zum Anruf an.
2. Sie können jetzt aus verschiedenen Optionen wählen:
 - **Anruf annehmen** Drücken Sie die  **Anruf-/Annahmetaste** (grün).
 - **Um einen Anruf abzulehnen**, drücken Sie die  **Taste Anruf beenden** (rot).
 - **Zum Stummstellen des Klingeltons** drücken Sie die Lautstärketaste (nach oben oder unten).

Anruf beenden

- Drücken Sie die  **Taste Anruf beenden** (rot).

Optionen während eines Anrufs

Lautstärkeregelung

- Mit den seitlichen Lautstärketasten können Sie die Lautstärke einstellen. Die ausgewählte Lautstärke wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Stummschaltung

1. Tippen Sie während eines Anrufs auf .
2. Tippen Sie das Symbol zum Deaktivieren erneut an.

Tastatur (Ton senden)

1. Tippen Sie während eines Anrufs auf .
2. Geben Sie eine Rufnummer ein.

Lautsprecher

1. Tippen Sie während eines Anrufs auf .
2. Sprechen Sie deutlich in das Mikrofon aus einer Entfernung von maximal 1 m. Mit den Seitentasten können Sie die Lautstärke der Lautsprecher einstellen.
3. Zum Deaktivieren tippen Sie nochmals auf .

Hinweis!

Während eines Sprachanrufs sind ggf. weitere Aktionen verfügbar. Dies ist abhängig von der Region, dem Netzbetreiber, der Modellspezifikation oder der Software.

Headset

- Schließen Sie ein Headset an den USB-C-Anschluss an. Das interne Mikrofon im Telefon wird automatisch abgeschaltet.



VORSICHT

Die Verwendung eines Headsets mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Prüfen Sie die Lautstärke, bevor Sie ein Headset verwenden.

Anrufliste

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Telefon (Doro) → Anrufliste**.
2. Tippen Sie auf eine Nummer oder einen Kontakt für Folgendes:
 - Um anzurufen, tippen Sie auf  **Anrufen** .
 - Tippen Sie für allgemeinere Optionen auf  **Verlauf**.

Anrufeinstellungen

Mit den **Anrufeinstellungen** können Sie einstellen, wie die Anruffunktion auf Ihrem Telefon ausgeführt wird. Sie können Optionen wie die Klingeltonlautstärke, ob Anrufe automatisch angenommen werden sollen und andere Einstellungen ändern, die das Telefonieren einfacher und bequemer machen.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Telefon (Doro)** → **Einstellungen**.
2. Tippen Sie auf:
 - **Anzeigeoptionen**, um die Sortierung und das Format der Kontakte sowie das Farbthema anzupassen.
 - **Audio-Optionen**, um Klingelton, Lautstärke und Audioeinstellungen auszuwählen.
 - **Zugänglichkeitsoptionen**, siehe auch *Telefonische Erreichbarkeit*, S.67:
 - **Anruferkennung vorlesen**, um das Telefon vorlesen zu lassen, wer anruft.
 - **Echtzeit-Text (RTT)**, um auf Ihre Echtzeittext-Einstellungen (RTT) zuzugreifen.
 - **Anruferkennung und Spam**, um auf dem Anrufbildschirm weitere Informationen über eine unbekannte Telefonnummer anzuzeigen. Dies hilft, Spam, Telemarketing oder potenzielle betrügerische Anrufe zu erkennen, bevor Sie einen Anruf annehmen.
 - **Gesperrte Nummern**, um die Nummer zu sperren.
 - **Erweiterte Einstellungen** für erweiterte Einstellungen, wie das Telefon sowohl eingehende als auch ausgehende Anrufe verarbeitet.

Notrufe

Solange das Telefon eingeschaltet ist, können Sie jederzeit einen Notruf tätigen, auch ohne das Telefon zu entsperren.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf  **Telefon (Doro)**.
2. Tippen Sie auf  **Wählfeld**, um die wichtigste lokale Notrufnummer für Ihren gegenwärtigen Standort einzugeben.
3. Drücken Sie die  **Anruf-/Annahmetaste (grün)**.

In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Kontakte

Neuen Eintrag hinzufügen

Ihre Kontakte werden automatisch mit Ihrem Google-Konto synchronisiert (vorausgesetzt, Sie sind bei Ihrem Google-Konto angemeldet). Für die Verwaltung der Google-Konto-Synchronisation siehe *Backup (Sicherheitskopie)*, S.73.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Telefon (Doro) → Kontakte → Neuen Kontakt erstellen. Gegebenenfalls müssen Sie das Konto auswählen, in das Sie die Kontakte speichern wollen.
2. Geben Sie Kontaktinformationen und die Ihnen bekannten Informationen ein. Tippen Sie auf Weitere Felder, um zusätzliche Informationen für diesen Kontakt hinzuzufügen.
3. Ihr neuer Kontakt wird angelegt, wenn Sie auf Speichern tippen.

Tipp:

Um die Tastatur auszublenden, tippen Sie auf . Um sie wieder einzublenden, tippen Sie noch einmal darauf.

Verwaltung Ihrer Kontakte

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Telefon (Doro) → Kontakte.
2. Suchen Sie den gewünschten Kontakt und tippen Sie Ansicht an, um ihn zu öffnen.
3. Tippen Sie auf ☆, um ihn als Favorit zu speichern.
4. Tippen Sie auf Kontakt bearbeiten, wenn Sie Änderungen vornehmen möchten.
5. Tippen Sie auf Bild hinzufügen, um ein Bild hinzuzufügen.
6. Tippen Sie auf : Löschen, wenn Sie den Kontakt löschen möchten.
7. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kontaktinformationen auszufüllen.
8. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf Speichern. Ihre Kontakte werden automatisch mit Ihrem Google-Konto synchronisiert (vorausgesetzt, Sie sind bei Ihrem Google-Konto angemeldet und haben den Kontakt dort gespeichert). Für die Verwaltung der Google-Konto-Synchronisation siehe *Backup (Sicherheitskopie)*, S.73.

Tipp:

Die Kontaktfavoriten sind einfach oben auf der Kontaktliste zu finden.

Kontakte importieren und exportieren

Zusätzliche Informationen zum Import und Export von Kontakten finden Sie auf support.google.com/contacts/.

Hinweis!

Für die beste Leistung sollten Sie die Kontakte von Ihrer SIM-Karte importieren und sie in Ihrem Google-Konto speichern. Wenn Sie Ihre Kontakte in Ihrem Google-Konto speichern, minimieren Sie das Risiko, dass die Kontakte im Falle einer defekten SIM-Karte oder bei Verlust des Telefons verloren gehen.

Die ICE-Kontakte finden

Mithilfe der ICE-Funktion (In Case of Emergency, dt. Im Notfall) können Ersthelfer Ihre hierfür bestimmten Kontaktpersonen kontaktieren.

Hinweis!

Die ICE-Informationen müssen zuerst ausgefüllt werden. Siehe *ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall)* , S.64.

ICE-Kontakte vom gesperrten Bildschirm aus finden

1. Wischen, um den Bildschirm zu entsperren.
2. Tippen Sie auf **Notruf** ➔, gehen Sie zu **Notfallinformationen** rechts, um die gespeicherten ICE-Informationen abzurufen.
3. Tippen Sie auf , um einen ICE-Kontakt anzurufen.

Hinweis!

Trifft nur zu, wenn als Methode für die Bildschirmsperre **Muster**, **PIN** oder **Passwort** eingestellt ist und Sie ICE-Informationen eingegeben haben. Um die Bildschirmsperre zu aktivieren oder die Art der Bildschirmsperre zu ändern, siehe *Displaysperre*, S.26.

ICE-Kontakte im Menü finden

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** ➔ **Hilfe-Tools** ➔ **Sicherheit und Notfälle**.
2. Tippen Sie auf:

- **Notfallkontakte**, um Notfallkontakte anzuzeigen.
- **Medizinische Informationen**, um Ihre Notfallinformationen (Name, Geburtsdatum, Blutgruppe, Größe, Gewicht und mehr) einzusehen.

Bildschirm „Angeheftete Kontakte“

Auf dem Startbildschirm ganz links können Sie Ihre Favoriten-Kontakte anheften, um sie einfach anrufen zu können.

1. Wischen Sie zum Startbildschirm ganz links oder tippen Sie auf  in der Pfeilnavigation.
2. Tippen Sie auf **Kontakt anheften** und wählen Sie einen Ihrer gespeicherten Kontakte aus. Wenn für den ausgewählten Kontakt mehr als eine Nummer gespeichert ist, müssen Sie die spezifische Nummer auswählen.

Sie können weitere Favoriten-Kontakte hinzufügen, um einfach Anrufe zu tätigen.

Sobald eingerichtet, können Sie einfach Ihren angehefteten Kontakt antippen, gefolgt von **Anrufen**, um einen Anruf zu tätigen oder **Nachricht**, um eine Nachricht zu senden.

Um Ihre angehefteten Kontakte zu verwalten, tippen Sie auf  oder sehen Sie *Homescreen-Einstellungen*, S.53 ein.

Anwendungen

Anwendungen sind Programme oder Spiele, die Sie auf Ihrem Doro Aurora A30 nutzen können. Die vorinstallierten Anwendungen können je nach Markt und Netzanbieter variieren. Einige Anwendungen erfordern Internetzugang. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten. Einige Anwendungen müssen gekauft werden. In der Anwendungsbeschreibung ist aufgeführt, was die Anwendung kostet oder ob sie gratis ist. Die Nutzung von heruntergeladenen und installierten Anwendungen ist nicht kostenpflichtig, es sei denn, eine Internetverbindung ist erforderlich.

Gehen Sie zu *Google™ Play Store*, um alle benötigten Anwendungen herunterzuladen und zu installieren, oder tippen Sie auf  Apps installieren, um einfach nach Apps zu suchen.

Nachrichten

Die App  **Messages** ist eine Nachrichten-App, die verwendet wird, um Textnachrichten (SMS) oder Bildnachrichten (MMS) zu senden.

Nachrichten verfassen

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm  **Messages**.
2. Wenn Sie die App schon einmal genutzt haben, sind hier frühere Nachrichten gespeichert und Sie können eine Konversation antippen, um die Nachrichten weiterzuverfassen. Andernfalls tippen Sie auf **Chat starten**.
3. Geben Sie den Empfänger im Feld **An:** an und tippen Sie auf den Namen, wenn er gefunden wurde.

Tipp:

Während der Eingabe oder Suche in Ihren gespeicherten Kontakten werden Ihnen Vorschläge angezeigt.

4. Tippen Sie auf  **Messages** oder auf einen vorgeschlagenen Kontakt.
5. Verfassen Sie Ihre Nachricht.
6. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie zum Senden auf .

Hinweis!

Wenn Sie mehrere Empfänger hinzufügen, wird ggf. jede Nachricht einzeln berechnet. Wenn Sie im Roaming-Modus Textnachrichten versenden, können evtl. zusätzliche Kosten anfallen. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren.

Falls installiert, können Sie auch andere Messaging-Apps wie Messenger, WhatsApp und viele mehr verwenden.

Tipp:

Textnachrichten (SMS) werden sofort an ein Gerät gesendet, das die meisten von uns immer mit sich führen. Eine Textnachricht steht auch für eine persönlichere und intimere Beziehung. Die meisten modernen Smartphones können auch E-Mails empfangen (was ggf. für die formellere Kommunikation oder Anfragen vorzuziehen ist), jedoch ist das Versenden von Textnachrichten immer noch einfacher und die einzige Option für Benutzer von einfacheren (Tasten-)Telefonen. Wenn eine Nachricht eintrifft, werden Sie von der App, der Statusleiste und der Leuchtanzeige benachrichtigt. Die Leuchte blinkt dann blau, siehe *Leuchtanzeigen*, S.34 für Details.

Weitere Informationen zu Nachrichten finden Sie auf support.google.com/messages/.

Einstellungen für Nachrichten

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Messages** ➔ .
2. Tippen Sie auf das Kontosymbol , mit dem ersten Buchstaben Ihres Kontonamens in der oberen rechten Ecke ➔ **Mitteilungseinstellungen**.

Hinweis!

Die Nachrichteneinstellungen bestehen normalerweise schon und müssen eigentlich nicht von Ihnen geändert werden, es sei denn, Sie wollen Änderungen vornehmen. Manche Funktionen sind Dienste Ihres Netzbetreibers, die Sie u. U. erst abonnieren müssen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

E-Mail

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Hinweis!

Achten Sie darauf, welches Konto ausgewählt ist, wenn Sie mehr als ein Konto auf Ihrem Gerät haben.

Tipp:

Gmail ist vorinstalliert und unter **Google** auf Ihrem Startbildschirm oder in der **Alle Apps**-Liste verfügbar. Zusätzliche Informationen finden Sie auf support.google.com/mail/.

Selbstverständlich können Sie andere E-Mail-Clients installieren, wenn Sie dies wünschen.

Kamera

Tipp:

Für scharfe Fotos säubern Sie die Linse mit einem trockenen Tuch.

Hinweis!

Erstellen Sie keine Fotos oder Videos von Personen, deren Zustimmung Sie nicht zuvor eingeholt haben! Erstellen Sie keine Fotos oder Videos an Orten, wo dies untersagt ist oder wo Sie die Privatsphäre anderer verletzen könnten.

Die Kamera öffnen

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Kamera.
2. Verwenden Sie zwei Finger und führen Sie sie auf dem Bildschirm auseinander, um die Ansicht zu vergrößern, und ziehen Sie sie zusammen, um sie zu verkleinern. Sie können auch auf **1.0X** tippen, um einen Schieberegler zu öffnen, mit dem Sie die Zoomstufe anpassen können.
3. Tippen Sie auf die Kamerataste in der Anwendung, um ein Foto zu aufzunehmen.

Selfies machen

Selfies sind Fotos, die man von sich selbst macht. Für Selbstporträts können Sie die Frontkamera verwenden.

1. Tippen Sie im Vorschaubildschirm der Kamera auf , um für Selbstporträts zur Frontkamera zu wechseln.
2. Halten Sie die Frontkamera vor sich. Verändern Sie die Position der Kamera, bis Sie eine passende Einstellung gefunden haben.
3. Wenn Sie Ihr Gesicht auf der Anzeige sehen, tippen Sie auf , um ein Foto von sich zu machen.

Ein Video aufnehmen

1. Tippen Sie im Vorschaubildschirm der Kamera auf und dann auf **Video**.
2. Tippen Sie auf , um ein Video aufzunehmen. Tippen Sie auf , um die Aufnahme zu beenden.
3. Tippen Sie auf und dann auf **Foto**, um in den Kameramodus zurückzukehren.

So scannen Sie einen QR-Code

Sie können die Kamera verwenden, um QR-Codes zu scannen, z. B. um eine Website zu öffnen oder eine Verbindung zu einem WLAN-Netzwerk herzustellen.

1. Öffnen Sie die Kamera.
2. Richten Sie sie auf einen QR-Code.
3. Wenn der Code erkannt wird, erscheint eine Meldung. Tippen Sie auf die Nachricht, um den Link zu öffnen oder den Inhalt anzuzeigen.

Kameraeinstellungen

Fokus

- Tippen Sie im Vorschaubildschirm auf das Bild, das die Kamera fokussieren soll.

Zoomen

- Berühren Sie den Vorschaubildschirm mit zwei geschlossenen Fingern und führen Sie sie auseinander, um die Ansicht zu vergrößern und zusammen, um sie zu verkleinern.
- Sie können auch auf **1.0X** tippen, um einen Schieberegler zu öffnen, mit dem Sie die Zoomstufe anpassen können.

Blitz

Tippen Sie auf das Blitzsymbol A, um die Blitzeinstellungen auszuwählen:

- A, um zuzulassen, dass die Kamera-App automatisch wählt, ob sie den Blitz verwenden möchte oder nicht.

-  um zu erzwingen, dass die Kamera-App den Blitz verwendet.
-  um zu erzwingen, dass die Kamera-App den Blitz nicht verwendet.

Mehr

Tippen Sie auf , dann auf **Mehr**, um die Liste der verschiedenen Aufnahmemodi zu öffnen.

Kameraeinstellungen

1. Tippen Sie auf , um zu den Kamera-/Videoeinstellungen zu gelangen.
2. Tippen Sie die verschiedenen Einstellungen an, um sie auszuwählen und anzupassen. Sie können jederzeit auf **Standardeinstellungen wiederherstellen** tippen, um die Kameraeinstellungen zurückzusetzen.

Tipp:

Sie können über den Kameramodus ebenfalls auf Ihre Galerie zugreifen; wählen Sie dafür im Kamera-Vorschaubildschirm die Miniaturansicht in der rechten unteren Ecke.

Bilder in der Photos-App bearbeiten

Fotos oder Videos ansehen/bearbeiten

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Photos**.
2. Wählen Sie ein Foto/Video aus, um es anzusehen/abzuspielen.
3. Wischen Sie nach links oder rechts, um zum nächsten oder vorherigen Foto/Video zu gehen. Tippen Sie für weitere Optionen auf .

Tipp:

Zusätzliche Informationen finden Sie auf support.google.com/photos/.

Vergrößerungsglas

Vergrößern Sie mithilfe des Bildschirms und der rückseitigen Kameralinse Texte oder andere Dinge, die Sie nicht gut lesen oder erkennen können, um sie zu vergrößern. Die Blitzlicht-LED beleuchtet das zu erkennende Element.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder in der Alle Apps-Liste auf **Vergroßerungsglas**.
2. Verwenden Sie die Kamera und das Display als Vergrößerungsglas.
 - Tippen Sie auf II, um die Display-Ansicht vorübergehend einzufrieren.
 - Tippen Sie zum Aufheben der Einstellung auf ▶.
3. Tippen Sie auf , um den Kamerablitz für zusätzliches Licht ein- oder auszuschalten.

Hinweis!

Der Akku wird bei Nutzung der Lampe sehr schnell entladen. Denken Sie daher daran, die Lampe nach Gebrauch auszuschalten.

4. Tippen Sie für weitere Optionen auf .
5. Tippen Sie auf , um einen Filter für verschiedene Farben anzupassen.

Musik

Sie können Musik- und Audiodateien anhören, die auf Ihrem Telefon gespeichert sind, sowie Musik aus dem Internet.

YT Music

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder der Alle Apps-Liste auf den **Google-Ordner** und auf **YT Music**. Wenn Sie diese Anwendung das erste Mal starten, werden Sie gefragt, ob Sie Musik von Google abonnieren möchten.
2. Tippen Sie auf **Musikbibliothek**, um die verfügbare Musik anzuzeigen.
3. Wählen Sie aus verschiedenen Kategorien wie Playlists, Künstler und Alben.

Tipp:

Zusätzliche Informationen finden Sie auf support.google.com/youtubemusic.

Kalender

Hinweis!

Achten Sie darauf, welches Konto ausgewählt ist, wenn Sie mehr als ein Konto auf Ihrem Gerät haben.

Ein Ereignis hinzufügen

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder in der Alle Apps-Liste auf **Calendar**.
2. Tippen Sie auf das Datum, an dem Sie das Ereignis hinzufügen möchten.
3. Tippen Sie auf die Uhrzeit, zu der Sie das Ereignis hinzufügen möchten.
4. Geben Sie einen Titel für das Ereignis ein.
5. Tippen Sie zum Bestätigen auf **Speichern**.

Ereignisse bearbeiten oder löschen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Calendar**.
2. Durchsuchen Sie den Kalender, um einen Eintrag auszuwählen, oder tippen Sie auf , um nach dem gewünschten Eintrag zu suchen.
 - Zum Bearbeiten tippen Sie auf
 - Tippen Sie auf Löschen, um das Ereignis zu löschen.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf <https://support.google.com/calendar>.

Uhr

Alarme einstellen

Das Telefon muss eingeschaltet sein, damit der Alarm richtig funktioniert.

Tipp:

Alarme ertönen auch im Stumm-Modus.

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder in der Alle Apps-Liste auf **Clock** → **Alarm** und tippen Sie auf das Pluszeichen +, um einen Alarm hinzuzufügen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Tipp:

Wenn Sie den Akku schonen und eingehende Anrufe oder Nachrichten blockieren möchten, jedoch die Alarmsfunktion gewährleisten möchten, können Sie den **Offline-Modus (Flugmodus)** einschalten, siehe *Offline-Modus (Flugmodus)*, S.70.

Alarme bearbeiten, aktivieren/deaktivieren oder löschen

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Clock → Alarm**.
2. Zum Ein- und Ausschalten müssen Sie  umschalten.
3. Tippen Sie auf einen Alarm, um ihn zu bearbeiten.

Alarm stoppen oder Schlummerfunktion

Wischen Sie  nach:

- **Zzz Schlummern**, um den Alarm nach zehn Minuten erneut zu aktivieren (Schlummerfunktion).
- **Anhalten**, um den Alarm auszuschalten.

Timer

Verwenden Sie den Timer, um ein bestimmtes Zeitintervall ablaufen zu lassen.

Tipp:

Der Timer ertönt auch im Stumm-Modus.

Timer hinzufügen

1. Tippen Sie auf dem Startbildschirm oder in der  **Alle Apps**-Liste auf **Clock → Timer**.
2. Stellen Sie die Dauer des Timers ein und tippen Sie auf , um den Countdown zu starten.
 - Tippen Sie zum Pausieren auf  und zum Fortfahren auf .
 - Tippen Sie auf .

Taschenlampe

Wischen Sie das Meldungsfeld nach unten und tippen Sie auf Taschenlampe, um das Licht einzuschalten. Tippen Sie zum Ausschalten erneut.

Hinweis!

Der Akku wird bei Nutzung der Lampe sehr schnell entladen. Denken Sie daher daran, die Lampe nach Gebrauch auszuschalten.

Taschenrechner

Einfache Berechnungen durchführen.

1. Wischen Sie im Startbildschirm nach oben oder tippen Sie auf den Pfeil am unteren Ende des Startbildschirms und tippen Sie auf die Anwendung Taschenrechner, um sie zu öffnen.
2. Geben Sie die erste Ziffer ein, wählen Sie eine Rechenart (+, -, x, ÷) und geben Sie danach die nächste Ziffer ein. Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft wie nötig.
3. Wählen Sie =, um das Ergebnis zu berechnen.

Tippen Sie auf , um den letzten Eintrag zu löschen.

Tippen Sie auf AC, um das Ergebnis zu löschen.

Google Apps

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Alle vorinstallierten Google™ -Anwendungen finden Sie im **Google**-Ordner. Die vorinstallierten Anwendungen können je nach Markt variieren. Mehr App-Informationen finden Sie im jeweiligen Hilfe-Menü der App.

Hinweis!

Einige Apps könnten je nach Region oder Service-Anbieter nicht verfügbar oder anders benannt sein.

- Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Google** oder öffnen Sie die Alle Apps-Liste, um auf die Google™ -Anwendungen zuzugreifen:

- **Google** Auf Ihrem Telefon schnell nach Informationen im Internet suchen.
- **Chrome** Informationen suchen, Webseiten besuchen.
- **Gmail** E-Mails über den Dienst Google Mail senden oder empfangen.
- **Maps** Ihren Standort auf der Karte finden, nach Standorten suchen und die Standortinformation für verschiedene Orte ansehen.
- **YouTube** Videos ansehen oder erstellen und sie mit anderen teilen
- **Drive** Speichern Sie Ihre Inhalte in der Cloud, greifen Sie von überall aus darauf zu und teilen Sie sie mit anderen.
- **YouTube Music** Musik auf Ihrem Telefon entdecken, anhören und teilen. Sie können Musiksammlungen, die auf Ihrem Gerät gespeichert sind, in die Cloud hochladen und später darauf zugreifen.
- **Google TV** Videos zum Anschauen aus dem Play Store herunterladen, siehe *Google™ Play Store*, S.97.
- **Meet** Einzeln oder in Gruppen mit Ihren Freunden chatten.
- **Fotos** Alle Ihre Fotos und Videos aus verschiedenen Quellen an einem Ort durchsuchen, verwalten und bearbeiten.

Die Cloud

Bei der Cloud handelt es sich nicht um etwas Physisches. Die Cloud ist ein Server-Netzwerk und jeder Server hat eine unterschiedliche Funktion. Einige Server nutzen Rechenleistung, um Anwendungen auszuführen oder eine „Dienstleistung zu erbringen“. Wenn Sie beispielsweise ein Bild auf Ihrem Smartphone aufnehmen, wird es im internen Speicher Ihres Telefons gespeichert. Wenn Sie jedoch Ihre Fotos auf Instagram hochladen, laden Sie sie in die Cloud hoch.

Zur Erinnerung: Die Cloud ist ein Server-Netzwerk. Einige Server bieten einen Online-Service und andere ermöglichen Ihnen, Daten zu speichern und auf sie zuzugreifen, wie beispielsweise Instagram oder Dropbox. Wahrscheinlich kommen Sie täglich mit der Cloud in Berührung. Von Google Drive bis zu Evernote – jedes Mal, wenn Sie Informationen abspeichern, ohne den internen Speicher Ihres Telefons dafür zu verwenden, speichern Sie Informationen in der Cloud.

Standortbezogene Dienste

LBS steht für „Location-Based Service“. Dies ist eine Softwareanwendung für Mobilgeräte, für die der Standort des Geräts bekannt sein muss. Dieser

Dienst kann anfragebasiert sein und Sie mit nützlichen Informationen versorgen, wie zum Beispiel: „Wo ist das nächste Restaurant?“. Der Service kann auch push-basiert sein und Ihnen Gutscheine senden oder den Pendlerverkehr anzeigen. Standortbezogene Dienste sind vom Gesetzgeber nur mit Einverständnis des Nutzers erlaubt. Das bedeutet, dass Sie dem Service zustimmen (d. h., aktiv „Ja“ sagen) müssen, um ihn nutzen zu können.

Tipp:

⌚ wird in der Statusleiste angezeigt, wenn der Standort Ihres Telefons von einer App verwendet wird.

Hinweis!

Wenn Sie die Standortübermittlung für Ihr Gerät ausschalten, wird sie auch für Google-Apps und andere Apps ausgeschaltet. Das bedeutet, dass Apps nicht mehr auf den Standort Ihres Telefons zugreifen können und damit auch viele nützliche Funktionen ausgeschaltet werden.

Deaktivierung von GPS-Ortungsdiensten

1. Um auf dem Startbildschirm das Meldungsfeld zu öffnen, tippen Sie auf  **Einstellungen Erweiterte Einstellungen → Standort**.
2. Zum Deaktivieren von Ortungsdiensten schalten Sie  bei **Standort verwenden** um.



VORSICHT

Wenn Sie standortbezogene Dienste wie Karten, Navigation und Wetter deaktivieren, können die Anwendungen nicht auf Ihre Standortinformationen zugreifen.

Google™ Play Store

WICHTIG

Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Hinweis!

Sie müssen ein Google™ -Konto besitzen, um den **Play Store** nutzen zu können. Ihr Gmail-Konto ist gleichzeitig Ihr Google-Konto, sodass Sie Gmail-Benutzernamen und -Passwort für andere Google-Produkte, wie YouTube, Google Play und Google Drive verwenden können.

Durchsuchen Sie die verfügbaren Anwendungen und Spiele in den verschiedenen Kategorien oder mithilfe von Auflistungen wie „Top Paid“ (beliebteste kostenpflichtige Spiele) und „Top Free“ (beliebteste Gratis-Spiele). Sie können auch nach einer bestimmten Anwendung oder einem bestimmten Spiel suchen.

Einige Anwendungen müssen gekauft werden. In der Anwendungsbeschreibung ist aufgeführt, was die Anwendung kostet oder ob sie gratis ist. Sie bezahlen mit Google™ Pay. Hierfür können Sie sich registrieren, wenn Sie ein Google™ -Konto einrichten oder das erste Mal einen Kauf tätigen.

Anwendungen installieren

1. Wählen Sie auf dem Startbildschirm  **Play Store** aus.
2. Wählen Sie die Anwendung, die Sie herunterladen möchten, indem Sie die Kategorien durchsuchen oder indem Sie die Suchfunktion nutzen.
3. Tippen Sie die Anwendung an, um die dazugehörigen Informationen anzuzeigen und befolgen Sie die Anweisungen zur Durchführung der Installation/des Kaufs.

Tipp:

Alle heruntergeladenen Anwendungen finden Sie im  **Play Store**. Tippen Sie auf das Kontosymbol  mit dem ersten Buchstaben Ihres Kontos oben rechts im Display und tippen Sie auf **Apps und Geräte verwalten**.

Eine installierte Anwendung öffnen

1. Tippen Sie im  **Play Store** auf das Kontosymbol  mit dem ersten Buchstaben Ihres Kontos oben rechts im Display und tippen Sie auf **Apps und Geräte verwalten** <termref linkend="de-g_arw"/> **Verwalten**.
2. Wählen Sie die heruntergeladene Anwendung aus. Falls nötig, tippen Sie auf **Öffnen**.

Installierte Anwendung aktualisieren

1. Tippen Sie im  Play Store auf das Kontosymbol  und dann auf **Apps und Geräte verwalten** <termref linkend="de-g_arw"/> Übersicht.
2. Sie können auswählen, dass alle zu aktualisierenden Anwendungen aktualisiert werden. Tippen Sie hierfür auf **Alle aktualisieren** oder wählen Sie **Details anzeigen** und wählen Sie eine bestimmte Anwendung aus. Drücken Sie dann **Aktualisieren** und bestätigen.

Hinweis!

Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn ein Update für eine von Ihnen installierte Anwendung vorliegt. Bitte aktualisieren Sie die Anwendung immer auf die neueste Version, um für optimale Leistung und Sicherheit zu sorgen.

Anwendungen deinstallieren

Die Deinstallation von Anwendungen kann auf zwei Arten erfolgen. Sie können Apps aus dem  Play Store deinstallieren:

1. Tippen Sie im  Play Store auf das Kontosymbol  und dann auf **Apps und Geräte verwalten** <termref linkend="de-g_arw"/> Verwalten.
2. Tippen Sie zum Auswählen auf eine Anwendung, tippen Sie auf → **Deinstallieren** und bestätigen Sie.

Alternativ können Sie eine oder mehrere Apps auswählen und auf  → **Deinstallieren** tippen, um die ausgewählten Apps zu deinstallieren.

Oder Sie deinstallieren Apps in den  Einstellungen:

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf  **Einstellungen** → **Apps und Benachrichtigungen** → **Apps verwalten und deinstallieren**.
2. Tippen Sie auf die App, die Sie deinstallieren möchten, und dann auf **App deinstallieren**.

Google-Suche

WICHTIG

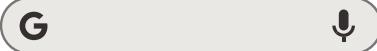
Sie benötigen zur Nutzung dieser Funktion einen Internetzugang. Wir empfehlen, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen zu nutzen, um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten.

Hinweis!

Die verfügbaren Optionen können je nach Ihren Geräte-Einstellungen variieren.

Verwendung des Internet-Browsers

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf Google-Suchleiste:

**Hinweis!**

Wenn Sie als Ihren Standard-Suchmaschinenanbieter einen anderen Anbieter als Google ausgewählt haben, wird stattdessen die Suchleiste dieses Anbieters angezeigt.

Hinweis!

Beim ersten Mal werden Sie gefragt, ob Sie sich mit Ihrem Google-Konto anmelden möchten.

2. Tippen Sie neben **G**, um das Internet zu durchsuchen. Dazu können Sie Wörter eingeben oder Text, den Sie kopiert haben, im Suchfeld einfügen.
3. Wenn Sie auf Google eine Suche beginnen, können Sie Informationen schneller finden, wenn Sie sich die Suchvorschläge ansehen. Suchvorschläge sind mögliche Suchbegriffe, die Sie nutzen können und die mit den Begriffen zusammenhängen, die Sie und andere Menschen eingeben.
4. Klicken Sie darauf, um die am besten passenden Ergebnisse auszuwählen.

Tipp:

Zusätzliche Informationen finden Sie auf <https://support.google.com/websearch>

Zustandssymbole

	Mobilnetz		WLAN-Netz
R	Roaming (in anderem Netz)		Bluetooth ein

	Voice over LTE ist Anruf über das 4G-Netz		Voice over Wi-Fi nutzt das WLAN-Netzwerk für Anrufe anstelle des Mobilfunknetzes. Wenn aktiviert, können Anrufe auch dann getätigt werden, wenn keine Mobilfunkabdeckung vorhanden ist.
	Vibrationsmodus		Datenübertragung: Daten ein  Daten aus  .
	Stumm-Modus		Fehler aufgetreten oder Vorsicht geboten
	Flugmodus		Wecker aktiviert
	Google Play™ Store Software-Updates verfügbar		System-Update verfügbar
	Ungelesene E-Mail (in der Gmail-Anwendung)		Neue Textnachricht oder Multimedia-Nachricht
	GPS aktiviert		SIM-Karte nicht eingelegt
	Headset angeschlossen (ohne Mikrofon)		Akkuladestand
	Anruf in Abwesenheit		Headset angeschlossen (mit Mikrofon)
	Rufumleitung ein		Laufender Anruf

Sicherheitshinweise

VORSICHT

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Der Netzadapter ist das Treppengerät zwischen dem Tablet und dem Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für 4G LTE FDD: 1 (2100), 2 (1900), 3 (1800), 5 (850), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700) MHz / 4G LTE TDD: 38 (2600), 40 (2300) MHz / WCDMA: 1 (2100), 2 (1900), 5 (850), 8 (900) MHz / GSM: 850, 900, 1800, 1900 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Netzbetreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann (Krankenhäuser, Flugzeuge, Tankstellen, Schulen usw.). Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

WLAN (Wi-Fi)

Dieses Gerät kann in allen europäischen Ländern verwendet werden.

Das Frequenzband 5150 bis 5350 MHz ist in folgenden Ländern nur für den Innengebrauch geeignet:

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE	ES	FI
FR	EL	HR	HU	IE	IS	IT	LI	LT	LU	LV
ME	MK	MT	NL	NO	PL	PT	RO	RS	SE	SI
SK	TR	GB	UK (NI)							

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist

der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgeräten und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie stets den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgerät und medizinischem Implantat ein.
- Sie sollten das Gerät nicht in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobilgerät nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Sie sollten das Gerät unverzüglich ausschalten, sobald Grund zur Annahme besteht, dass eine Störung vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobilgeräten durch Implantatträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten.

Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, für den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Polymer-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Polymer-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.



WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchgestochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60 °C ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

Den Akku entfernen/ersetzen

- Kontaktieren Sie ein autorisiertes Service-Center, um den Akku zu entfernen/zu ersetzen. Die neuesten Informationen finden Sie auf www.doro.com.
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Sie nicht versuchen, den Akku selbst zu entfernen. Wenn der Akku nicht korrekt entfernt wird, kann dies den Akku und das Gerät beschädigen, Verletzungen verursachen und/oder dazu führen, dass das Gerät nicht mehr sicher ist.
- Doro übernimmt keine Haftung für jeglichen Schaden oder Verlust, wenn diesen Warnungen und Anweisungen nicht Folge geleistet wird.

Gehörschutz

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen für Schalldruckpegel-Grenzwerte laut Normen EN 50332-1 und/oder EN 50332-2.



WARNUNG

Starke Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeinstellung des Geräts kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen. Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Gerät nicht in Ohrnähe, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.

Notruf

WICHTIG

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

GPS-/Standortbasierte Funktionen

Manche Produkte bieten GPS-/standortbasierte Funktionen. Die Standortbestimmungsfunktion wird mit Werkseinstellung bereitgestellt. Es wird keine Zusicherung oder Garantie auf die Genauigkeit solcher Standortinformationen gegeben. Die Verwendung standortbasierter Informationen durch das Gerät kann nicht immer garantiert werden oder fehlerfrei sein. Dies kann auch von der Verfügbarkeit des Mobilfunknetzes abhängen. Bitte beachten

Sie, dass die Funktionalität in bestimmten Umgebungen wie Innenräumen von Gebäuden oder in an Gebäude angrenzenden Bereichen eingeschränkt oder gar nicht vorhanden sein kann.



VORSICHT

Verwenden Sie im Straßenverkehr nur die GPS-Funktionen, die Sie nicht vom Fahren ablenken.

Fahrzeuge

Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Fahrzeug sicher zu führen. Benutzen Sie Ihr Handgerät niemals während der Fahrt, insbesondere wenn dies gesetzlich verboten ist.

Wenn Sie einen Anruf tätigen oder annehmen müssen, halten Sie zuerst an einem sicheren Ort an.

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstofffeinspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden.

Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßer Installation der Mobiltelefon-Ausrüstung kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

Schutz persönlicher Daten

Schützen Sie Ihre persönlichen Daten und verhindern Sie Weitergabe bzw. Offenlegung oder Missbrauch sensibler Informationen

- Stellen Sie bei der Benutzung Ihres Geräts sicher, dass wichtige Daten als Backup gesichert werden.
- Erstellen Sie vor der Entsorgung Ihres Geräts ein Backup aller Daten und setzen Sie das Tablet auf den Lieferzustand zurück, um Missbrauch persönlicher Daten zu verhindern.
- Lesen Sie sorgfältig die Datenschutzbestimmungen bzw. die zu akzeptierenden Genehmigungen, bevor Sie Anwendungen herunterladen. Besondere Vorsicht ist bei Anwendungen geboten, die auf viele Funktionen oder auf eine große Anzahl persönlicher Informationen zugreifen können.

- Überprüfen Sie Ihre Konten regelmäßig auf nicht durch Sie genehmigte bzw. verdächtige Verwendung. Wenn Sie irgendwelche Anzeichen von Missbrauch erkennen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Ihre Kontodaten zu ändern oder zu löschen.
- Falls Ihr Tablet verloren geht oder gestohlen wird, ändern Sie umgehend die Passwörter all Ihrer Konten, um Ihre persönlichen Daten zu schützen.
- Vermeiden Sie Anwendungen unbekannter Herkunft und sperren Sie Ihr Tablet mit einem Muster, Passwort oder PIN-Code.

Malware und Viren

Befolgen Sie diese Benutzertipps, um Ihr Gerät vor Malware und Viren zu schützen. Nichtbeachtung kann zu beschädigten Daten oder Verlust von Daten führen, was u. U. von der Gewährleistung ausgeschlossen ist.

- Laden Sie keine unbekannten Anwendungen herunter.
- Besuchen Sie keine Websites, die nicht vertrauenswürdig sind.
- Löschen Sie verdächtige Nachrichten oder E-Mails unbekannter Absender.
- Richten Sie ein Passwort ein und ändern Sie es regelmäßig.
- Deaktivieren Sie drahtlose Funktionen, wie Bluetooth, wenn Sie sie nicht verwenden.
- Wenn sich das Tablet ungewöhnlich verhält, lassen Sie ein Antivirus-Programm durchlaufen, um es auf Viren und Schadsoftware zu überprüfen.
- Lassen Sie ein Antivirus-Programm auf Ihrem Tablet durchlaufen, bevor Sie neu heruntergeladene Anwendungen und Dateien ausführen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Registrierungsdatenbank-Einstellungen (Registry) oder dem Betriebssystem des Geräts vor.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Beim Aufwärmern auf normale Temperaturen kann sich im Inneren Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Unbefugte Modifikationen können das Gerät beschädigen, Vorschriften verletzen und die Garantie ungültig machen. Versuchen Sie nicht, das Gerät auf andere Weise zu öffnen, als im Reparaturhandbuch angegeben, siehe doro.com/repair.

- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Chemikalien oder Reinigungsmittel. Verwenden Sie ein leicht angefeuchtetes, weiches Tuch.
- Führen Sie keine Metallgegenstände in die Anschlüsse des Geräts ein. Sie können eine Öffnung mit Druckluft reinigen oder das Gerät mit der Öffnung nach unten neigen und mit Ihrer Hand sanft dagegen klopfen.
- Ziehen Sie nicht am Kabel, wenn Sie einen Anschluss trennen, da dies den Anschluss, das Kabel oder den Stecker beschädigen kann. Ziehen Sie den Stecker heraus.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, die Akkus und sonstiges Zubehör. Sollte das Gerät nicht wie vorgesehen funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben, oder an den Doro Support. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

Garantie

Dieses Produkt hat ab dem Datum des Erwerbs eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten und für Original-Zubehör, das mit Ihrem Gerät mitgeliefert werden kann (dazu gehören beispielsweise die Ladestation oder die Freisprechanlage), für die Dauer von 12 Monaten. Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässigkeit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Tablet zu trennen.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts

Durch die Verwendung des Geräts erklären Sie sich damit einverstanden, alle von Doro bereitgestellten Updates für die Betriebssystem-Software nach entsprechender Benachrichtigung schnellstmöglich zu installieren.

Mit der Durchführung der Updates tragen Sie zur Wahrung der Sicherheit Ihres Geräts bei.

Doro hält die Updates für die Dauer der Garantie/gesetzlichen Gewährleistungsfrist bereit, sofern dies aus kaufmännischer und technischer Sicht möglich ist.

Ihr Gerät sucht automatisch nach verfügbaren Software-Updates. Bitte befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie über ein Software-Update benachrichtigt werden.

Bitte beachten:

- In einigen Fällen kann es durch regelmäßige Betriebssystem-Upgrades zu Verzögerungen bei geplanten Sicherheitsupdates kommen.
- Doro stellt Sicherheitsupdates für die jeweiligen Modelle stets nach Kräften zum frühestmöglichen Zeitpunkt bereit. Die Bereitstellungszeit für Sicherheitspatches kann je nach Region, Softwarevarianten und Modell variieren.

**VORSICHT**

Die Nichtvornahme eines Updates nach entsprechender Benachrichtigung kann zum Erlöschen der Garantie für Ihr Gerät führen. Informationen zur Software und zum vorgesehenen Update-Zeitplan finden Sie auf der Website: doro.com/softwareupdates

Technische Daten

Frequenzbänder Netzwerke (MHz):

2G GSM:	850, 900, 1800, 1900
3G UMTS:	1 (2100), 2 (1900), 5 (850), 8 (900)
4G LTE FDD:	1 (2100), 2 (1900), 3 (1800), 7 (2600),
4G LTE TDD:	8 (900), 20 (800), 28 (700) 38 (2600), 40 (2300)

WLAN (MHz): WLAN IEEE 802.11 a/b/g/n/ac,
(2412-2472, 5180-5825)

Bluetooth (MHz): 5.4 (2402 - 2480)

NFC (MHz): Ja (13.56)

GPS-Empfänger: A-GPS/GPS/Galileo BeiDou/GLONASS

Betriebssystem: Android™

SIM-Kartengröße: nano-SIM (4FF)

Maße: 170 x 75 x 11 mm

Gewicht: 207 g (inkl. Akku)

Akku: 3,87 V / 5000 mAh Li-Polymer-Akku

Bildformat: JPG, PNG, GIF, BMP, WebP

Videoformat: MP4, MKV, AVI, 3GP, FLV, MOV

Audioformat: MP3, WAV, OGG, AMR, FLAC, APE, M4R

Audioaufnahmeformat: MP3, AAC, AMR

Auflösung der Rückseitenkamera:	Hauptobjektiv: 50 MP Weitwinkel: 5 MP
Auflösung der Frontkamera:	5 MP
Digitalzoom der Kamera:	4x
Anzeigegröße:	6.1"
Anzeigen-Auflösung:	720 x 1560
RAM:	6 GB
Interner Speicher:	128 GB
Externer Speicher:	microSD, microSDHC, microSDXC max. 1024 GB
Sensoren:	Beschleunigungsmesser (G-Sensor), Lichtsensor, Näherungssensor, Hall- Sensor, Compass (Magnetsensor)
USB-Schnittstelle:	USB-C
Headset-Anschluss:	USB-C, analog und digital
USB-C-Ladegerät:	10 W
Kabelloses Laden:	10 W
Umgebungstemperatur für den Betrieb:	Min: 0° C (32° F) Max: 40° C (104° F)
Umgebungstemperatur für das Laden:	Min: 0° C (32° F) Max: 40° C (104° F)
Lagerungstemperatur:	Min: -20° C (-4° F) Max: 60° C (140° F)

Urheberrecht und andere Informationen

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc.

WLAN ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen der WLAN Alliance.

Die Inhalte dieses Dokuments werden „„wie besehen““ im gegenwärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

Open-Source-Lizenzen

Sie haben Anspruch auf eine Kopie des Software-Quellcodes unter einer Open Source-Lizenzvereinbarung, die sie dazu berechtigt, den Quellcode für diese Software (zum Beispiel GPL oder LGPL) auf einem dafür geeigneten Medium gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr zur Deckung der Doro AB entstandenen Kosten für Vertrieb und Medien zu erhalten. Bitte richten Sie Anfragen dieser Art an: Doro AB, Open Source Software Operations, Jorgen Kocksgatan 1B, SE 211 20 Malmö, Schweden. Eine derartige Anfrage muss, um gültig zu sein, innerhalb von drei (3) Jahren ab Datum des Vertriebs dieses Produkts durch Doro AB erfolgen bzw. im Fall von Code unter GPL v3-Lizenz sind derartige Anfragen solange möglich, wie Doro AB Ersatzteile oder Kundendienst für dieses Produktmodell anbietet.

Kompatibilität mit Hörgeräten

Hinweis!

Damit das Telefon mit Hörgeräten kompatibel wird, müssen Sie die Bluetooth-Konnektivität ausschalten.

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unter oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Ihr Gerät erfüllt T4M4 die Einstufung der Funkwellenbelastung.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensender und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, das bedeutet Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fernzuhalten.

Informationen über SAR-Werte (Specific Absorption Rate) für Ihr Gerät finden Sie in der Dokumentation, die Ihrem Gerät beiliegt.

Recycling

Doro übernimmt die Verantwortung für den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte, einschließlich der Art und Weise, wie sie am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden. Ihr vorheriges Produkt kann noch für eine andere Person nützlich sein, und wenn es das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, können die Materialien für neue Produkte verwendet werden. Wir empfehlen, Ihr Gerät aus erster Hand wiederzuverwenden, zu reparieren oder zu überholen. Wenn dies nicht möglich ist, führen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften dem Recycling zu. Denken Sie auch daran, nicht gebrauchte Elektronik zu recyceln.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts



(Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG))
(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und seine elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, sodass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt



(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät DSB-0560 (Doro Aurora A30) den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU einschließlich der delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zur Änderung von Anhang II. Der vollständige Text der EU-Konformitäts-erklärung ist unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/dofc.

Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil

Hiermit erklärt Doro, dass die externe Stromversorgung für dieses Gerät der Verordnung der Kommission (EU) 2019/1782 zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an externe Netzteile gemäß der Richtlinie 2009/125/EG entspricht.

Die vollständigen Informationen zu den Ökodesign-Anforderungen sind unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/ecodesign

Konformitätssymbole

Die Konformitätssymbole befinden sich unter dem Akku/der Akkufachabdeckung am Gerät.



Entfernen der Akkufachabdeckung

1. Ziehen Sie das SIM-/Speicherkartenfach heraus.
2. Führen Sie ein nicht leitendes Plektrum/einen Hebel ca. 2 mm in den Spalt zwischen Akkufachabdeckung und Anzeige ein.



VORSICHT

Führen Sie das Plektrum/den Hebel nicht mehr als 2 mm ein, da dies die internen Komponenten beschädigen könnte.

3. Schieben Sie das Plektrum/den Hebel entlang der Seiten und der Oberkante, bis sich die Abdeckung öffnet.

Anweisungen zur vollständigen Demontage/Montage entnehmen Sie der Gebrauchsanweisung: www.doro.com/repair/

DSB-0560 (Doro Aurora A30) (1011,1021)

German

Version 1.2

©2025 Doro AB. All rights reserved.

www.doro.com



REV 23896 – STR 20251103